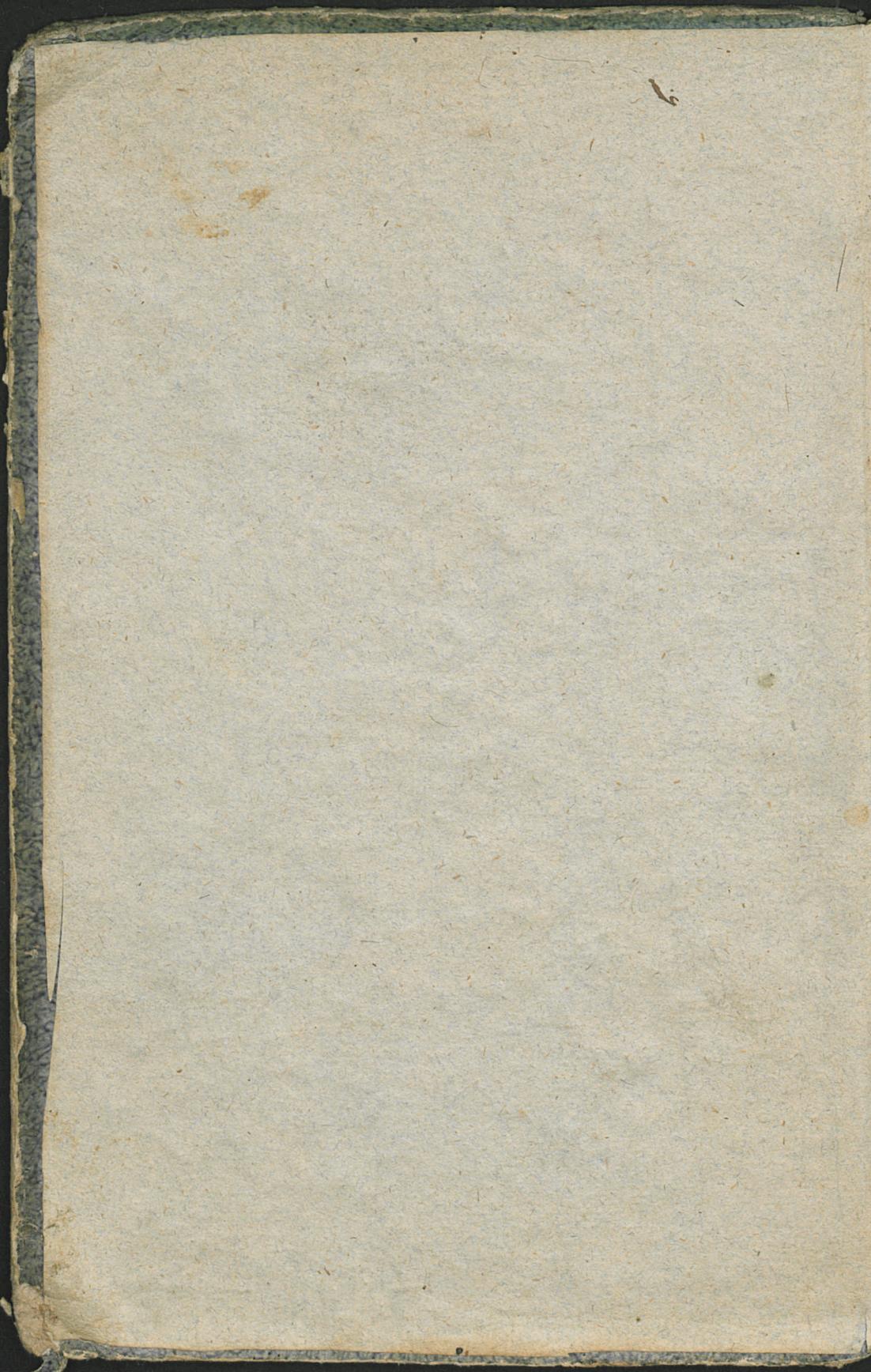
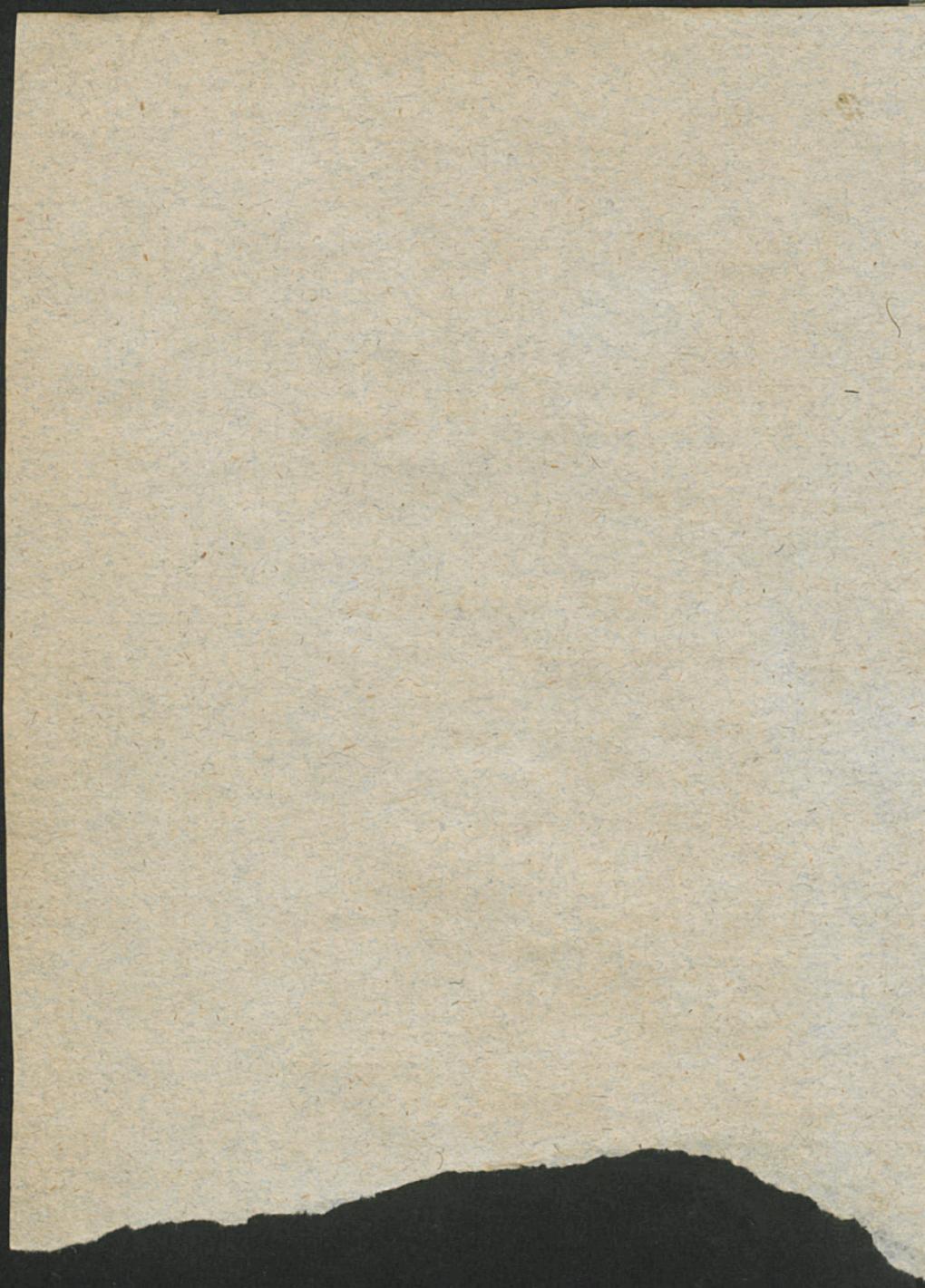


BIBLIOTEKA  
Z. N. im. Ossolińskich

XVIII 30270-III







Auswahl  
s ch o n e r  
und  
seltener Gewächse  
als  
eine Fortsetzung  
der  
Amerikanischen Gewächse.

---

Drittes Hundert.  
Tab. 201. bis 250.



ad 112826

Zaklizek Karola Treciaka.  
112826

---

Nürnberg,  
im Verlag der Naspeschen Buchhandlung.  
1798.



Zakładowi Narodowemu  
Imienia Ossolińskich  
we Lwowie

od Battarany z Rylskich Pruszyńskich  
we wrześniu roku 1880<sup>o</sup>

Poviat Skawinski, gub. Kijowska, wios. Koszaki.

XVIII - 30270 - III / 3



## Tab. 201.

**C**lassis XIV. *Nepeta multifida*. Gen. 964.

*Nepeta*, floribus spicatis, corollae lobis lateralibus subpatulis, foliis pinnatifidis, laciniis subaequalibus linearibus. Syst. Nat. p. 899.

- a. Die einblättrige, fünfzählige Blumendecke.
- b. Diese aufgeschnitten.
- c. Die rachenförmige Krone.
- d. Diese vergrößert.
- e. Eben diese aufgeschnitten, mit den zwei längern und zwei kürzern Staubfäden.
- f. Diese vergrößert.
- g. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Grifsel, und zweitheilige Narbe.
- h. Eben diese vergrößert.
- i. Ein Blat in natürlicher Größe.

k. Saamen natürlich und vergrößert.

Wächst in Siberien.  
Nach der Natur gemachte.

---

## Tab. 202.

Cl. XVII. *Orobus angustifolius*. Gen. 1185.

*Orobus* foliis bijugis ensiformibus subsessilibus, stipulis subulatis, caule simplici. Syst. nat. p. 1108.

- a. Der einblättrige, fünfzählige Blumenkelch.
  - b. Die Fähne.
  - c. c. Die beiden Flügel.
  - d. Das Schiffchen.
  - e. Die zehn Staubfäden, neun verbunden, einer getrennt.
  - f. Der Stempel.
- Wächst in Siberien, auch bei Erlang.



## Tab. 203.

Cl. X. *Schotia speciosa*. Gen.  
705. Syst. nat. p. 673.

- a. Die geöffnete Blume mit den Geschlechtstheilen.
- b. Der Stempel mit dem aufgeschnittenen Rohr des Kelchs.

Wächst in Afrika, Sene-  
gal.

## Tab. 204.

Cl. XVI. *Geranium radula*.  
Gen. 1118.

*Geranium calycinibus monophyl-*  
*lis, foliis palmatis inciso-*  
*ferratis, scabris, caule fru-*  
*ticofo.*

- a. Die Hülle.
- b. Der fünftheilige Kelch.
- c. Die Geschlechtstheile.
- d. Die zusammenhängenden Staubfäden. Darunter drei unfruchtbare.
- e. Abgesonderte, vergrößerte Staubfäden von drei Seiten.
- f. Die ganze Blume.

g. Der Fruchtknoten, Griffel  
und Narbe.

- h. Diese letztere vergrößert.  
Wächst auf dem Kap.

## Tab. 205.

Cl. X. *Dianthus superbus*.  
Gen. 770.

*Dianthus floribus paniculatis,*  
*squamis calycinis brevibus*  
*acuminatis, corollis multi-*  
*fido-capillaribus, caule e-*  
*recto.* Syst. nat. p. 711.

- a. Die Geschlechtstheile.

Wächst im nördlichen und südlichen Europa.

## Tab. 206.

Cl. V. *Passiflora rubra*. Gen.  
509.

*Passiflora foliis cordatis acu-*  
*minatis subtus subtomento-*  
*sis.* Syst. nat. p. 501.

- a.a. Zwei verschiedene Früchte.
- b. Saamen.
- c. Dieser sehr vergrößert.
- d. Ein

a. Ein Blat in natürlicher Größe.

Wächst auf den Caribäischen Inseln.

Griffeln und einfachen Narben.

Wächst in Amboina.  
Nach der Natur gemacht.

### Tab. 207.

Cl. VIII. *Cardiospermum halicacabum*. Gen. 680.

*Cardiospermum foliis laevibus.*

a. Die vierblätterige Blumendecke.

b. Die vierblättrige Blumenkrone.

c. Zwei Blätter von dieser, mit den zwei daran hängenden weissen Honigbehältnissen.

d. Eines der zwei andern Kronblätter mit dem gelben Honigbehältniß, das nach innen ein gefranztes Häkchen hat.

Diese vier Honigbehältnisse schliessen die acht Staubfäden

e. ein.

f. Der dreiseitige Fruchtknoten mit den drei kurzen

### Tab. 208.

Cl. XII. *Crataegus tomentosa*. Gen. 854.

*Crataegus foliis cunei-formis serratis subangulatis, subtus villosis, ramis spinosis.* Syst. nat. p. 829.

Wächst in Virginien und Karolina.

### Tab. 209.

Cl. X. *Oxalis variabilis (rubra)*. Gen. 794.

*Oxalis stylis brevissimis, foliolis immaculatis levissime emarginatis.*

a. Ein Kelchblat.

b. Die Geschlechtstheile, beide sehr vergrößert.

Wächst auf dem Kap.



## Tab. 210.

Cl. XIX. *Eupatorium scandens.*

Gen. 1272.

*Eupatorium caule volubili,  
foliis cordatis, dentatis,  
acutis.* Syst. nat. p. 1198.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
- b. Ein Zwitterblümchen.
- c. Saamen.  
Alle drei vergrößert.
- d. Ein Blat in natürlicher  
Größe.

Wächst in Virginien und  
Karolina.

- c. Der fünftheilige Kelch mit  
den zwei Flügeln und dem  
Schiffchen.
- d. Die Fahne.
- e. e. Die zwei Flügel.
- f. Das Schiffchen im Kelch.
- g. Das Schiffchen abgeson-  
dert.
- h. Die neun verwachsenen  
Staubfäden.
- i. Der zehnte einzelne.
- k. Dieser vergrößert.
- l. Der Stempel.
- m. Eine Schotte.
- n. Saamen.

## Tab. 211.

Cl. XVII. *Lathyrus incurvus.*

Gen. 1186.

*Lathyrus pedunculis multiflo-  
ris, caule quadrangulo, an-  
gulis duobus alatis, omni-  
bus ciliatis, leguminibus in-  
curvis.*

- a. Die schmetterlingsförmige  
Krone von der Seite mit  
dem Kelch.
- b. Diese von hinten.

## Tab. 212.

Cl. XIV. *Teucrium flavum.*

Gen. 960.

*Teucrium foliis ovatis crena-  
tis, floralibus integrermis,  
verticillis dimidiatis, in ra-  
cemos digestis.* Syst. nat.  
p. 895.

Wächst in Spanien, Ita-  
lien ic.



Tab.

## Tab. 213.

Cl. II. *Salvia glutinosa*. Gen.

50.

*Salvia* foliis cordato-sagittatis  
ferratis acutis. Syst. nat.

p. 47.

a. Der einblättrige Kelch mit  
zweilippiger Mündung, die  
untere zweispaltig.b. Die einblättrige ungleiche  
Krone geöffnet, mit den zwei  
Staubfäden.c. Ein abgesonderter Staub-  
faden, zweigabligt, an der  
Theilung die Drüse.d. Der vierheilige Frucht-  
knoten, lange Griffel und  
zweitheilige Narbe.e. Saamen.  
Wächst in Italien, Schweiz  
und Deutschland.

Nach der Natur gemacht.

## Tab. 214.

Cl. V. *Azalea nudiflora*. Gen.

277.

*Azalea* foliis ovatis, corollis  
pilosis, staminibus longissi-  
mis. Syst. nat. p. 336.

- a. Die einblättrige, fünfhei-  
lige Krone geöffnet
  - b. Die Geschlechtstheile aus  
derselben im Kelch stehend.
  - c. Die fünffächerige Saa-  
menkapsel.
  - d. Ein geöffnetes Fach mit  
einem Saamen.
  - e. Saamen natürlich und  
vergrößert.
  - f. Der Durchschnitt derselben.
  - g. Die Saamenkapsel queer  
durchschnitten.
- Wächst in Virginien.

## Tab. 215.

Cl. VI. *Lilium superbum*. Gen.

558.

*Lilium* foliis lanceolatis, flori-  
bus reflexis ramoso pyrami-  
datis, corollis revolutis.  
Syst. nat. p. 545.Diese Prachtblume kan bis  
sechs Fuß hoch werden, und  
eine ganze Pyramide voller  
Blumen tragen, wenn die  
Zwiebel stark genug ist.

Wächst in Pensylvanien.



Tab.

## Tab. 216.

Cl. XVII. *Medicago Karstien-sis*. Gen. 1214.

*Medicago pedunculis axillari-bus subumbellatis, caule her-baceo erecto, leguminibus cochleatis.* Syst. nat. p. 1147.

a. Die schneckenförmige Schot-te.

b. Eben diese auseinander ge-zogen.

c. Saamen.

## Tab. 217.

Cl. XIX. *Coreopsis reptans*. Gen. 1325.

*Coreopsis foliis ferratis ovatis, summis ternatis, caule re-pente.* Syst. nat. p. 1260.

a. Drei Kelchblättchen.

b. Ein Kronblat aus dem Strahle, von einem Spreu-blättchen unterstützt.

c. Ein Zwitterkrönchen aus der Scheibe, mit dem Spreublättchen.

d. Eben dieses sehr vergröß-ert.

Wächst in Jamaika.

## Tab. 218.

Cl. XVII. *Astragalus hians*. Gen. 1208.

*Astragalus pedunculis erectis racemosis, leguminibus pen-dulis villosis anterius hian-tibus.* Syst. nat. p. 1133.

a. Eine vergrößerte Blume,

b. Eine offene Schotte.

c. Ein Zweig mit den Schoten.

Wächst in Siberien.

## Tab. 219.

Cl. X. *Oxalis lepida*. Gen. 794.  
*Oxalis stylis longissimis*. Jacqu.

a. Ein Kelchblat.

b. Die Geschlechtstheile, bei-de sehr vergrößert.

Wächst auf dem Kap.

## Tab. 220.

Cl. V. *Convolvulus prostratus*. Gen. 287.

*Convolvulus foliis radicalibus ovatis, obtusis emarginatis, longe petiolatis, pedunculis unifloris, caule prostrato.* Roth.

Ist

Ist nicht der Convolvulus  
prostratus. Forskael flor. ae-  
gypt. arab.  
a. Der fünftheilige Kelch.  
b. Die fünftheilige Krone von  
oben.  
c. Von unten.  
d. Geöffnet, mit den fünf  
Staubfäden.  
e. Der Stempel.  
f. Vergrößert.  
g. Die Saamenkapsel.  
h. Geöffnet, mit den vier  
Saamen.  
i. Der obere Theil derselben.  
k. Saamen von beiden Sei-  
ten.  
l. Vergrößert.

- 
- e. Das Schiffchen offen.  
f. Die zehn Staubfäden.  
g. Die neun verbundenen.  
h. Der einzelne.  
i. Der Stempel.  
k. Die Schotten.  
l. Saamen.  
Wächst in Spanien.  
Nach der Natur gemacht.
- 

### Tab. 222.

Cl. XVII. Galega Ochroleuca.  
Gen. 1206.

Galega leguminibus linearibus  
glaberrimis compressis ere-  
ctis, foliolis obovatis inte-  
gerrimis subpetiolatis, pe-  
dunculis axillaribus superne  
racemosis. Syst. nat. p. 1130.

- 
- a. Die Schotte.  
b. Saamen.
- 

### Tab. 223.

Cl. XX Epidendrum fuscatum.  
Gen. 1377.

Epidendrum caulibus simplici-  
bus, foliis ovalibus, pedun-  
culo terminali elongato  
squamato, spica globosa,  
labio





- labio 5-lobo, intermedio, obsoleto.\*
- Smith Spicil. bot. fasc. 2.
- a. Die Blume.
  - b. Das vergrößerte Honigbehältniß.
  - c. Die Decke der Staubfäden.
  - d. Eben diese von innen, mit den Eindrücken der Staubfäden.
  - e. Die abgesonderten Staubfäden.
- Wächst in Jamaika.
- 

### Tab. 224.

Cl. XIX. *Zinnia verticillata.*  
Gen. 1305.

- Zinnia foliis verticillatis integris.* Syst. nat. p. 1246.
- a. Der schuppichte Kelch.
  - b. Die Zwitterkrönchen auf der Scheibe.
  - c. Ein Zwitterkrönchen.
  - d. Eben dieses nach abgenommener Hülle, um die Krone zu sehen.
  - e. Das Zwitterkrönchen geöffnet.
  - f. Eben dieses vergrößert.
  - g. Das ganze Zwitterkrönchen vergrößert.

- h. Die Geschlechtstheile aus demselben.
- i. Eben diese vergrößert.
- k. Die fünf zusammenhängenden Staubfäden, so den Griffel umgeben.
- l. Eben diese vergrößert.
- m. Ein weibliches Blümchen auf dem Strahle.
- n. Eben dieses von oben.
- o. Dasselbe aufgeschnitten mit dem Fruchtknoten, Griffel und Narben, deren zwei bis drei, auch vier sind.
- p. Diese Theile vergrößert.  
Wächst auf dem Kap.

Nach der Natur gemacht.

---

### Tab. 225.

Cl. XVII. *Robinia vesicaria.*  
Gen. 1195.

- Robinia pedunculis axillaribus solitariis quinquefloris, foliis praeter unicum simplex ova-tum, sine impari pinnatis, leguminibus instatis.* Syst. nat. p. 1116.
- a. Der Kelch.
  - b. Dieser mit der Blume.
  - c. Die Fahne.
  - d. Die beiden Flügel.
  - e. Das Schiffchen.

f. Die

f. Die Geschlechtstheile.

g. Eine Schotte.

h. Saamen.

### Tab. 226.

Cl. XII. Geum hybridum.  
Gen. 867.

Geum flore nutante, calyce  
folioso, corollam polypeta-  
lam excedente. Syst. nat.  
p. 861.

a. Die Blume von unten um-  
ben Kelch zu sehen.

b. Ein Kronblättchen.

### Tab. 227.

Cl. VI. Lachenalia tricolor.  
Gen. 1744.

Lachenalia floribus cylindricis  
racemosis nutantibus. Syst.  
nat. p. 532.

Wächst auf dem Kap.

### Tab. 228.

Cl. V. Solanum coccineum.  
Gen. 337.

Solanum caule fruticoso, fo-  
liis ovatis subrepandis uno  
altero aculeo armatis,  
subtomentosis. Syst. nat.  
p. 386.



### Tab. 229.

Cl. IV. Amannia ramosior.  
Gen. 206.

Amannia foliis semi amplexi  
caulibus, caule tetragono,  
ramis patentissimis. Syst.  
nat. p. 264.

Wächst in Karolina und  
Virginien.

### Tab. 230.

Cl. X. Gypsophylla viscosa.  
Gen. 768.

Gypsophylla foliis lanceolatis,  
internodis caulis ramorum.  
pedunculumque medio vis-  
cosis, petalis emarginatis.  
Syst. nat. p. 709.

a. Der fünftheilige Kelch.

b. Ein Kronblat.

c. Einer der zehn Staubfäden.

d. Dieser vergrößert von bei-  
den Seiten.

e. Der Stempel.

Nach der Natur gemacht.

### Tab. 231.

Cl. XVI. Sida mauritiana.  
Gen. 1129.

Sida foliis cordatis acutis ho-  
losericeis indivisis, pedun-  
culis petiolo longioribus,  
capsulis hirsutis, caule fru-  
ticoso. Syst. nat. p. 1049.

№ 2

a. Die



a. Die Saamenkapsel.

b. Saamen.

Wächst auf der Mauritius-Insel.

### Tab. 232.

Cl. X. *Oxalis rostrata*. Gen. 794.

*Oxalis stylis brevissimis*. Jacqu.

a. Ein Kelchblat,

b. Die Geschlechtstheile; bei-  
de sehr vergrössert.

• Wächst auf dem Kap.

### Tab. 233.

Cl. XIX. *Zinnia elegans*. Gen. 1305.

*Zinnia foliis oppositis, sessili-  
bus, scabris, caule hirsuto*.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Die Zwitterkrönchen auf  
der Scheibe.

c. Ein Zwitterkrönchen mit  
der Hülle.

d. Die Hülle allein geöffnet.

e. Das Zwitterkrönchen ohne  
die Hülle.

f. Das Zwitterkrönchen ge-  
öffnet.

g. Die Geschlechtstheile aus-  
seibigem.

h. Die fünf den Griffel um-  
gebenden Staubfäden.

i. Ein weibliches Blümchen  
aus dem Strahle, nebst dem  
abgesonderten Stempel.

k. Eben dieses von oben.

Wächst auf dem Kap.

Nach der Natur gemacht.

### Tab. 234.

Cl. XX. *Aristolochia bilobata*.  
Gen. 1353.

*Aristolochia foliis bilobis, cau-  
le volubili*. Syst. nat. p. 590.

Wächst auf Domingo.

### Tab. 235.

Cl. X. *Saxifraga crassifolia*.  
Gen. 764.

*Saxifraga foliis ovalibus retu-  
sis, obsoletō serratis, petio-  
latis, caule nudo, panicula  
conglomerata*. Syst. nat.  
p. 705.

a. Eine Blume in natürlicher  
Größe.

b. Ein Kronblat.

c. Die zehn Staubfäden.

d. Ein abgesonderter.

e. Dieser vergrössert von bei-  
den Seiten.

f. Der Fruchtknoten.

g. Der

g. Der Fruchtknoten vergrößert.

h. Nach der Länge, und

i. nach der Queere durchschnitten.

Wächst auf den Siberischen Gebürgen.

Nach der Natur gemacht.

---

### Tab. 236.

Cl. XIV. Teucrium hircanicum. Gen. 960.

Teucrium foliis cordatis oblongis, obtusis, caule brachiato dichotomo, spicis longissimis terminalibus, sessilibus spiralibus. Syst. nat. p. 896.

Wächst in Persien.

---

### Tab. 237.

Cl. XVII. Astragalus leontinus. Gen 1208.

Astragalus prostratus leguminibus ovatis villosis, floribus spicatis erectis. Syst. nat. p. 1135.

a. Der Kelch mit den Geschlechtstheilen.

b. Die Fahne.

c. c. Die beiden Flügel.

d. Das Schiffchen.

Wächst auch in Kärnthen bei Linz.

### Tab. 238.

Cl. VI. Ornithogalum bohemicum. Gen. 566.

Ornithogalum floribus axillaribus, pedunculatis erectis, staminibus subulatis, caule folioso. Syst. nat. p. 550.

a. Ein frischer aufrechtsstehender Staubbeutel.

b. Ein welkender.

Wächst in Böhmen.

---

### Tab. 239.

Cl. X. Oxalis lanceaefolia. Gen. 794.

Oxalis foliis binatis ternatisque, stylis longissimis filamentis edentulis. Jacq.

a. Ein Kelchblat.

b. Die Geschlechtstheile, bei de sehr vergrößert.

Wächst auf dem Kap.

---

### Tab. 240.

Cl. XV. Cleome triphylla. Gen. 1099.

Cleome foliis ternatis, caule inermi. Syst. nat. p. 994.

a. Der vierblättrige Kelch mit den zwei kleinern und vier grösseren Staubfäden, nebst dem Stempel.

§ 3

b. Ein



- b. Ein Kronblat.  
Wächst in Ostindien.  
Nach der Natur gemacht.

Wächst in Ostindien. Blühet im Treibhause im Julius und August. Ist staubenartig.

### Tab. 241.

- Cl. X. *Oxalis grandiflora.*  
Gen. 794.

*Oxalis stylis brevissimis, foliolis subtus saepe sanguineis, vix emarginatis.* Jacqu.

- a. Ein Kelchblat.  
b. Die Geschlechtstheile, bei-  
de sehr vergrößert.  
c. Ein unten rothes Blat.  
Wächst auf dem Kap.

### Tab. 243.

- Cl. XVII. *Robinia frutescens.*  
Gen. 1195.

*Robinia pedunculis simplici-  
bus, foliis quaternatis sub-  
petiolatis terminatis spina-  
inermi.* Syst. nat. p. 1116.

Wächst in Siberien.

### Tab. 244.

- Cl. V. *Physalis Barbadensis.*  
Gen. 336.

*Physalis ramosissima, soliis  
cordatis villosis, calycibus  
frutescentibus pendulis, ova-  
tis acutis, pentagonis.* Syst.  
nat. p. 382.

- a. Die zeitige Beere.  
Wächst auf Barbados.

### Tab. 242.

- Cl. V. *Cynanchum extensum.*  
Gen. 430.

*Cynanchum caule herbaceo,  
foliis uniformi - cordatis  
acutis, petalis hirsutis.* Syst.  
nat. p. 442.

- a. Das Honigbehältniß, mit  
den Geschlechtstheilen ver-  
bunden.  
b. Die Narbe mit dem an-  
hängenden oberen Theil des  
Honigbehältnisses.  
c. Die Frucht. Alle drei sehr  
vergrößert.

### Tab. 245.

- Cl. XIX. *Rothia tomentosa.*  
Gen. 1241.

*Voightia tomentosa.* Botanis.  
Magazin 10tes St. pag. 17.  
Nro. 4.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.  
b. Die zusammengesetzte ein-  
förmige Krone.  
c. Zwei



- c. Zwei Zwitterblümchen aus dem Strahle, von vornen und von der Seite mit den Geschlechtstheilen.
- d. Der eyförmige Fruchtknoten, Griffel und zweisaitige Narbe.
- e. Der Fruchtknoten abgesondert.
- f. Ein Zwitterkrönchen aus der Scheibe.
- g. Die fünf zusammenhängenden Staubfäden.
- h. Der Fruchtknoten, Griffel, und zweisaitige Narbe.
- i. Der Fruchtknoten. Alle vier in natürlicher Größe.
- k. Uneröffnete Blumen.  
Nach der Natur gemacht.

### Tab. 246.

- Cl. XIV. *Stachys lanata*. Gen. 974.  
*Stachys verticillata multiflora*,  
foliis lanatis subcrenulatis,  
caulibus basi procumbentibus  
radicantibus. Syst. nat. p. 907.  
Wächst in Astrachan.



### Tab. 247.

- Cl. X. *Oxalis strumosa*. Gen. 794.  
*Oxalis stylis brevissimis, filamentis denticulatis aequalibus, foliolis utrinque muculatis*. Jacq.  
a. Ein Kelchblatt.  
b. Die Geschlechtstheile.  
c. Der Griffel und Narbe.  
Alle sehr vergrößert.  
Wächst auf dem Kap.

### Tab. 248.

- Cl. XVII. *Orobus vernus*. Gen. 1185.  
*Orobus foliis pinnatis ovatis, stipulis semisagittatis integrerrimis, caule simplici*. Syst. nat. p. 1108.  
Wächst in Frankreich, Genf ic.

### Tab. 249.

- Cl. X. *Andromeda lucida*. Gen. 747.  
*Andromeda racemis axillariis, floribus pendulis subcylindricis, foliis integerrimis crenulatisque lanceolatis*. Syst. nat. p. 696.

Tab.



## Tab. 250.

Cl. *Mesembryanthemum stipulaceum*. Gen. 860.

*Mesembryanthemum* foliis subtriquetris compressis incurvis, punctatis distinctis congestis basi marginatis. Syst. nat. p. 845.

a. Der einblättrige fünftheilige Kelch.

b. Die einblättrige vielfach getheilte Krone, deren Blättchen in doppelter Reihe stehen und an den Nängeln zusammen verwachsen sind.

c. Ein Blumenblättchen von oben.

d. Eines von unten.

e. Die zahlreichen Staubfäden.

f. Ein abgesonderter.

g. Ein vergrößter.

h. Der Fruchtknoten mit den fünf Griffeln und Narben.

i. Diese letztere von oben.

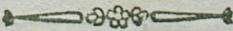
k. Die fünftheilige Saamenkapsel.

l. Diese vergrößert.

m. Ein dreieckiges Blatt durchschnitten.

Wächst auf dem Kap.

Nach der Natur gemacht.



Index. Tom. 3.

- Amannia ramosior*. Tab. 229.  
*Andromeda lucida*. Tab. 249.  
*Astragalus hispanicus*. — 210.  
*Astragalus leontinus*. — 237.  
*Aristolochia bilobata*. 234.  
*Agalia nudiflora*. — 211.

- Cardiopermum halicacabum*. 207.  
*Cleome triphylla*. Tab. — 240  
*Convolvulus prostratus*. — 220.  
*Coreopsis reptans*. — 217.  
*Coronilla securidea*. — 221.  
*Crataegus tomentosa*. — 200.  
*Cynanchum extensum*. — 242.  
*Dianthus superbus*. — 205.

- Epidendrum fuscatum*. — 223.  
*Eupatorium scandens*. — 210.  
*Galega Ochroleuca*. — 222.  
*Geranium radula*. — 204.

*Geum*

- Geum hybridum* — Tab — — 226.  
*Gynophylla viscosa* — — 230.  
*Lachenalia tricolor* — — 227.  
*Lathyrus incurvus* — — 211.  
*Silium superbum* — — 215.  
*Medicago Kartiensis* — 216.  
*Mesembryanthemum stipulaceum* — 250.  
*Nepeta multifida* — 201.  
*Ornithogalum bohemicum* 230.  
*Orobus Angustifolius* — 202.  
*Orobus vernus* — — 248.  
1. *Oxalis Grandiflora* — 241,  
2. *Oxalis lanceolata* — 239,  
3. *Oxalis lepida* — — 219,  
4. *Oxalis strumosa* — — 247.  
5. *Oxalis rostrata* — — 232,  
6. *Oxalis variabilis/rubra/* — 209.

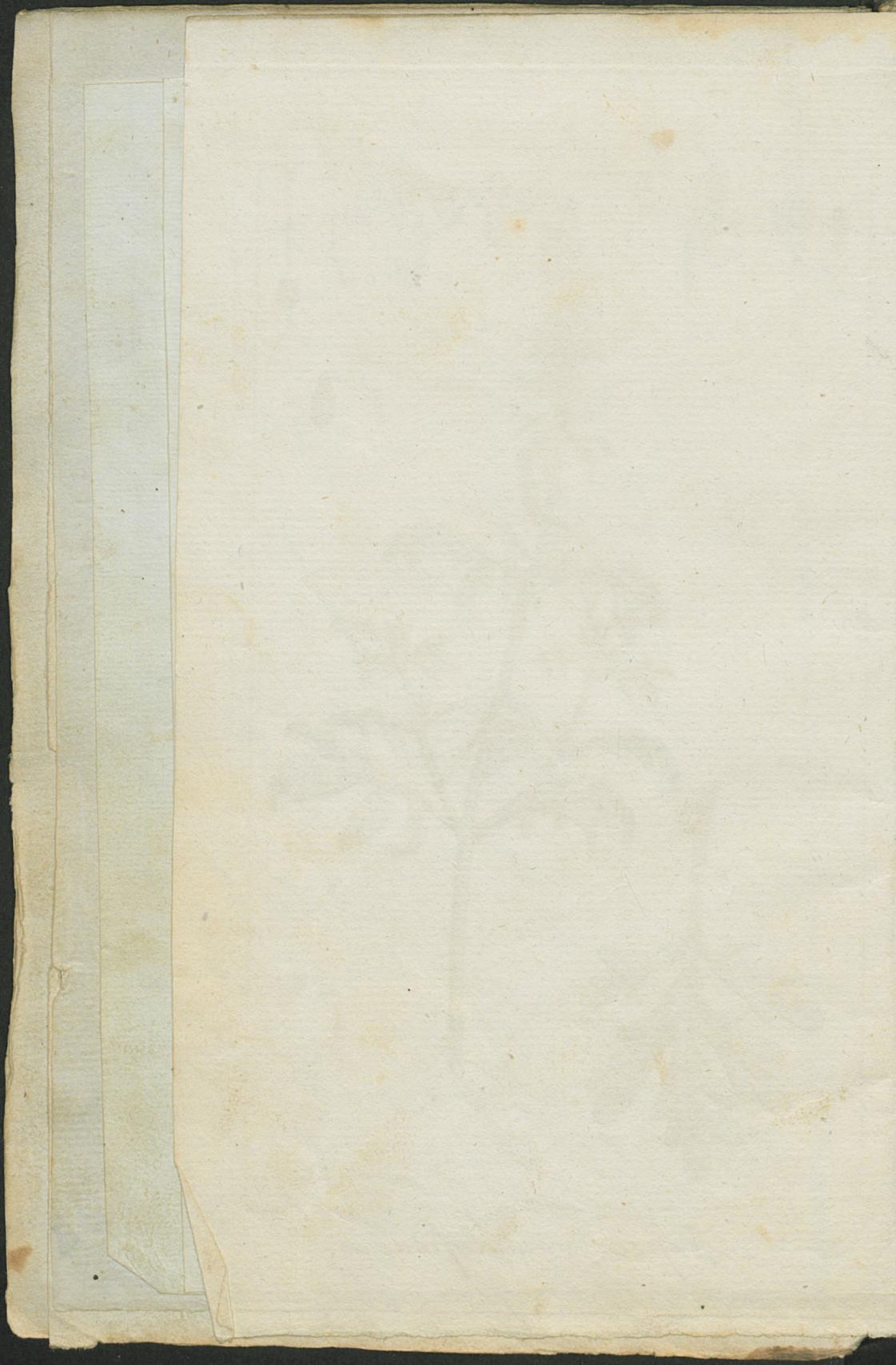
- Papiflora rubra* - Tab. 206,  
*Physalis Barbadiensis* - 244,  
*Robinia frutescens* - 243,  
*Robinia visicaria* - 225,  
*Rothia tomentosa* - 245,  
*Salvia glutinosa* - - 213,  
*Saxifraga crassifolia* - 235,  
*Schotia speciosa* - - - 203,  
*Sida mauritiana* - - - 231,  
*Solanum soccineum* - - 228,  
*Stachys lanata* - - - 246,  
*Teucrium hircanicum* - 236,  
*Teucrium flavum* - 212,  
*Zinnia elegans* - - 233,  
*Zinnia verticillata* - 224.
-



Tab. 201.



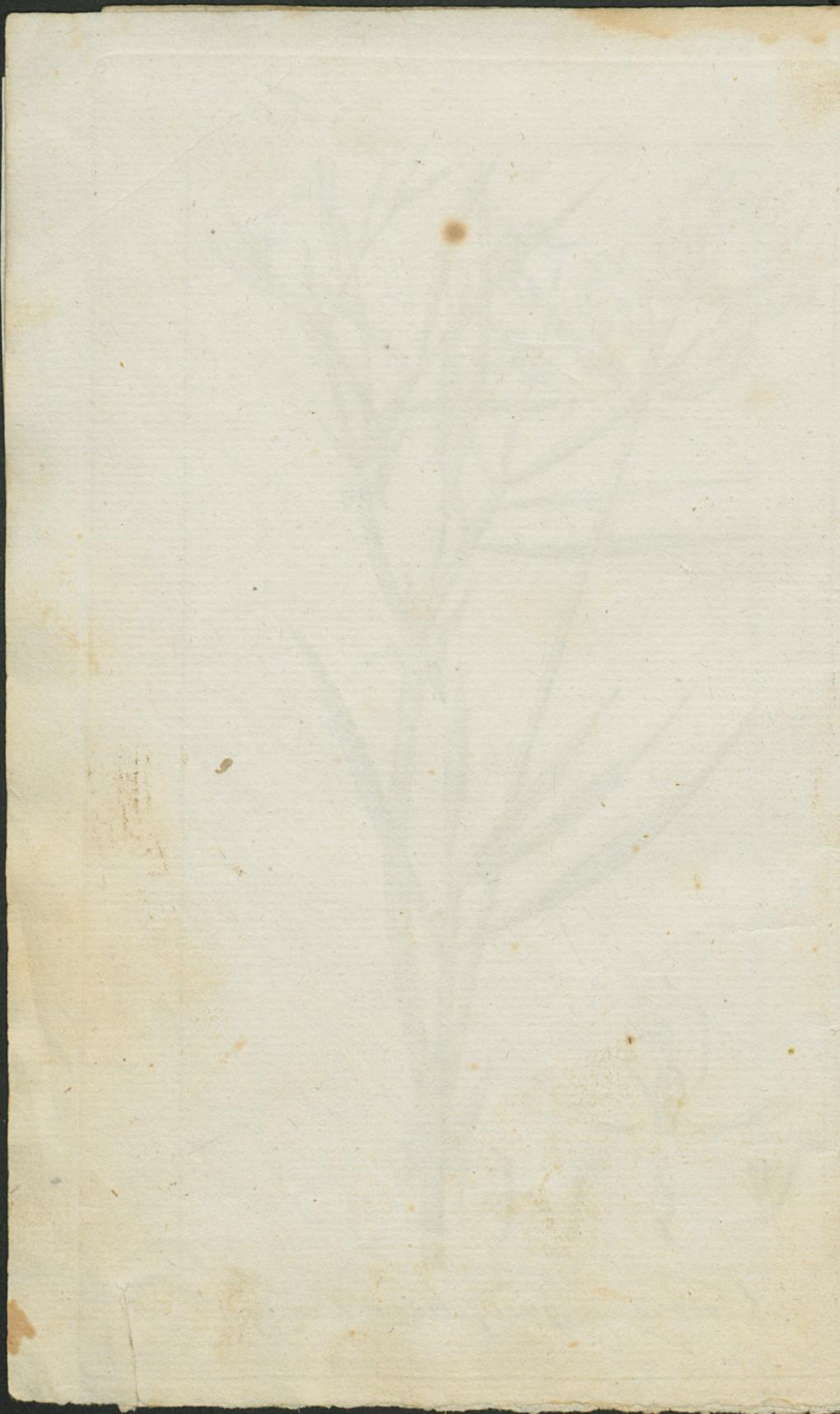
*Nepeta* multifida



Tab: 202.



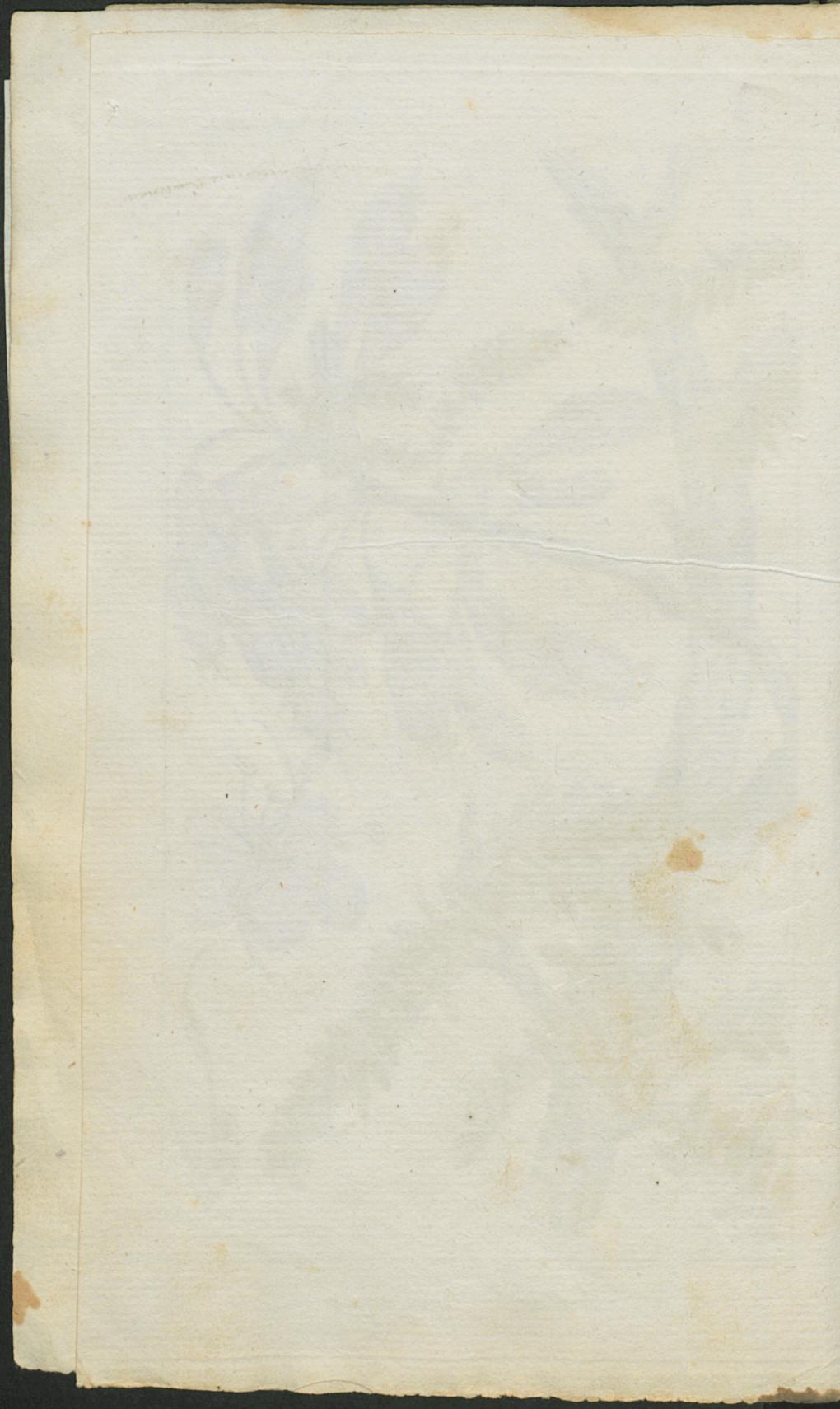
Orobanchus angustifolius - Var: c.



Tab. 203.

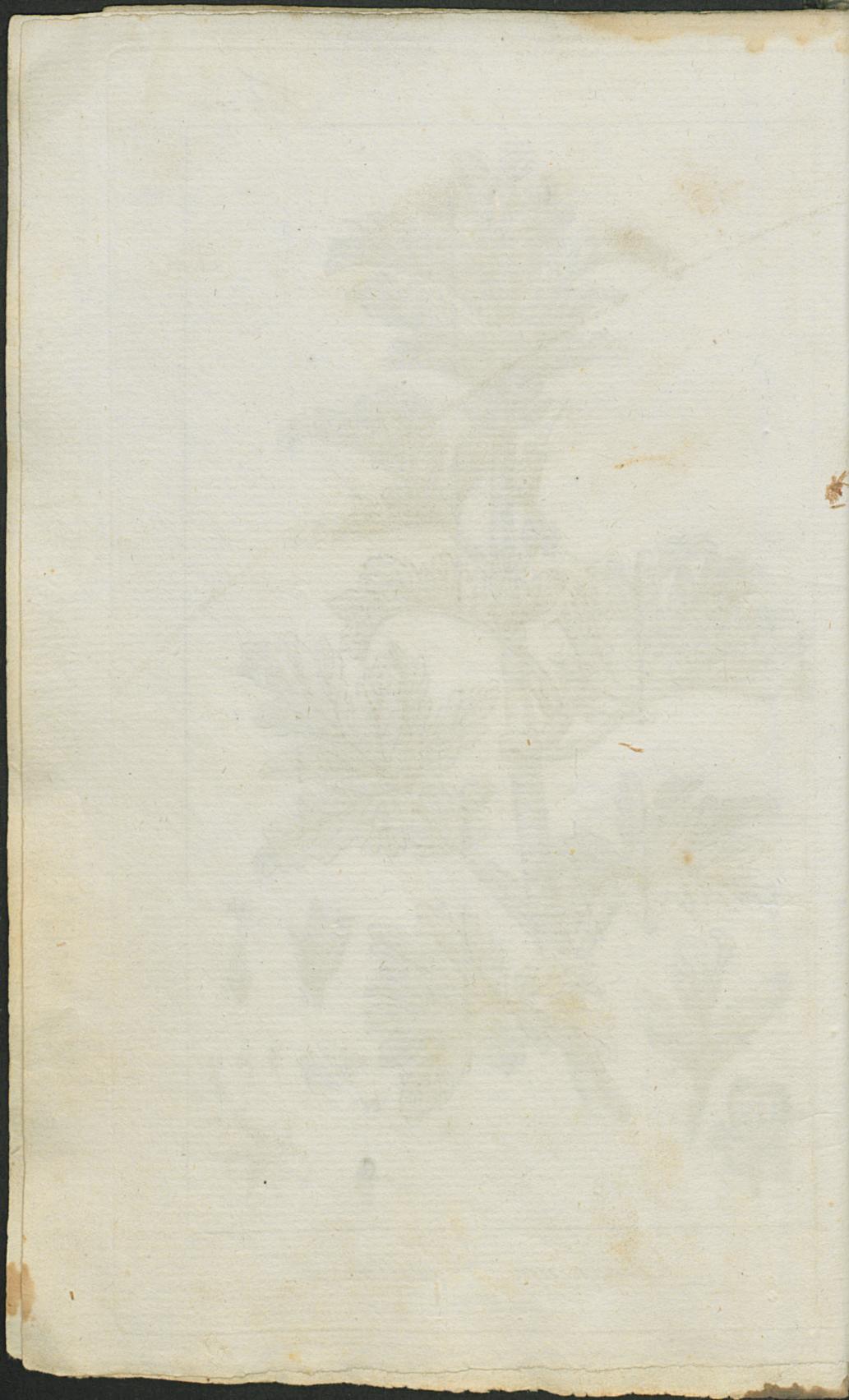


*Schotia speciosa*





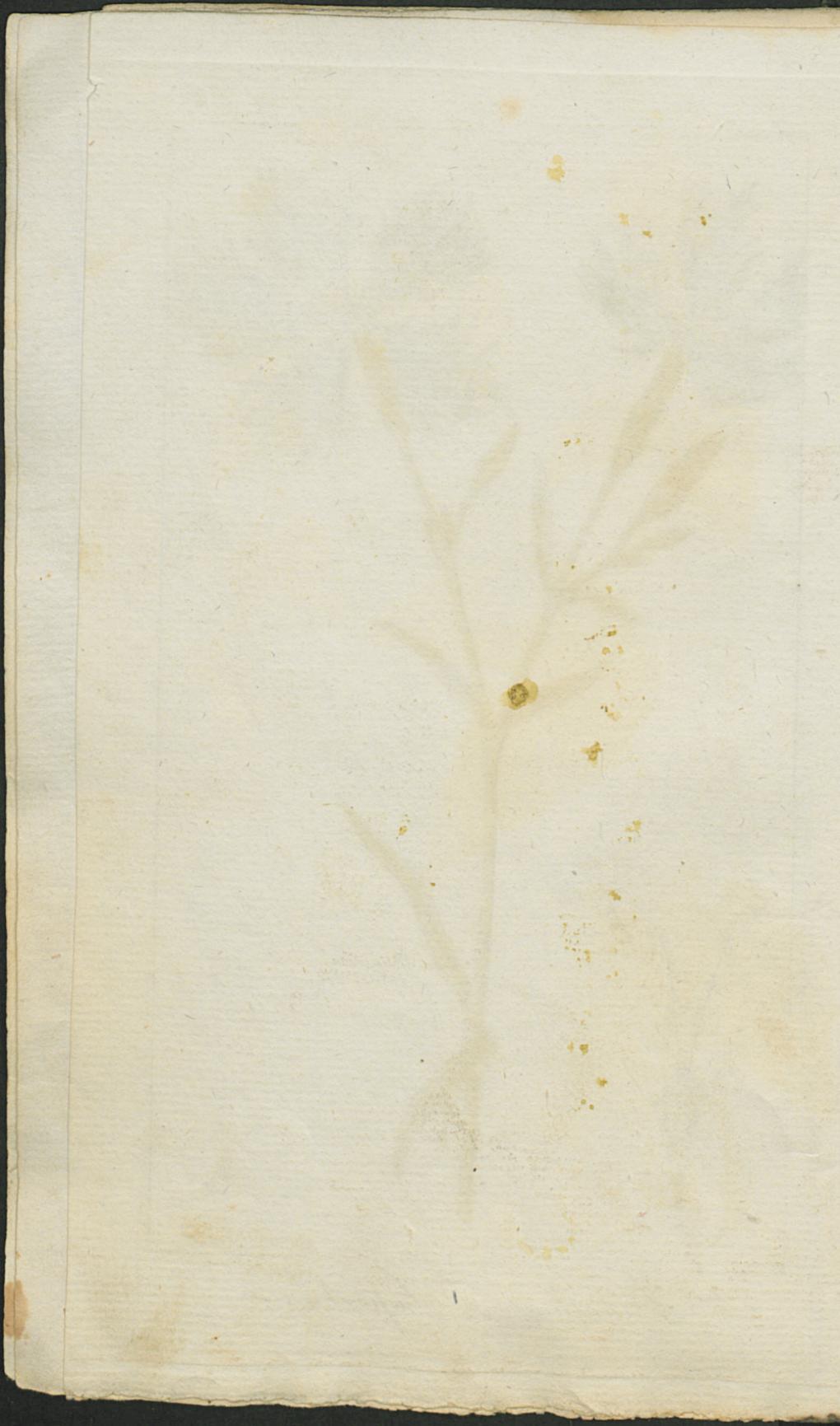
Geranium radula



Tab: 205.

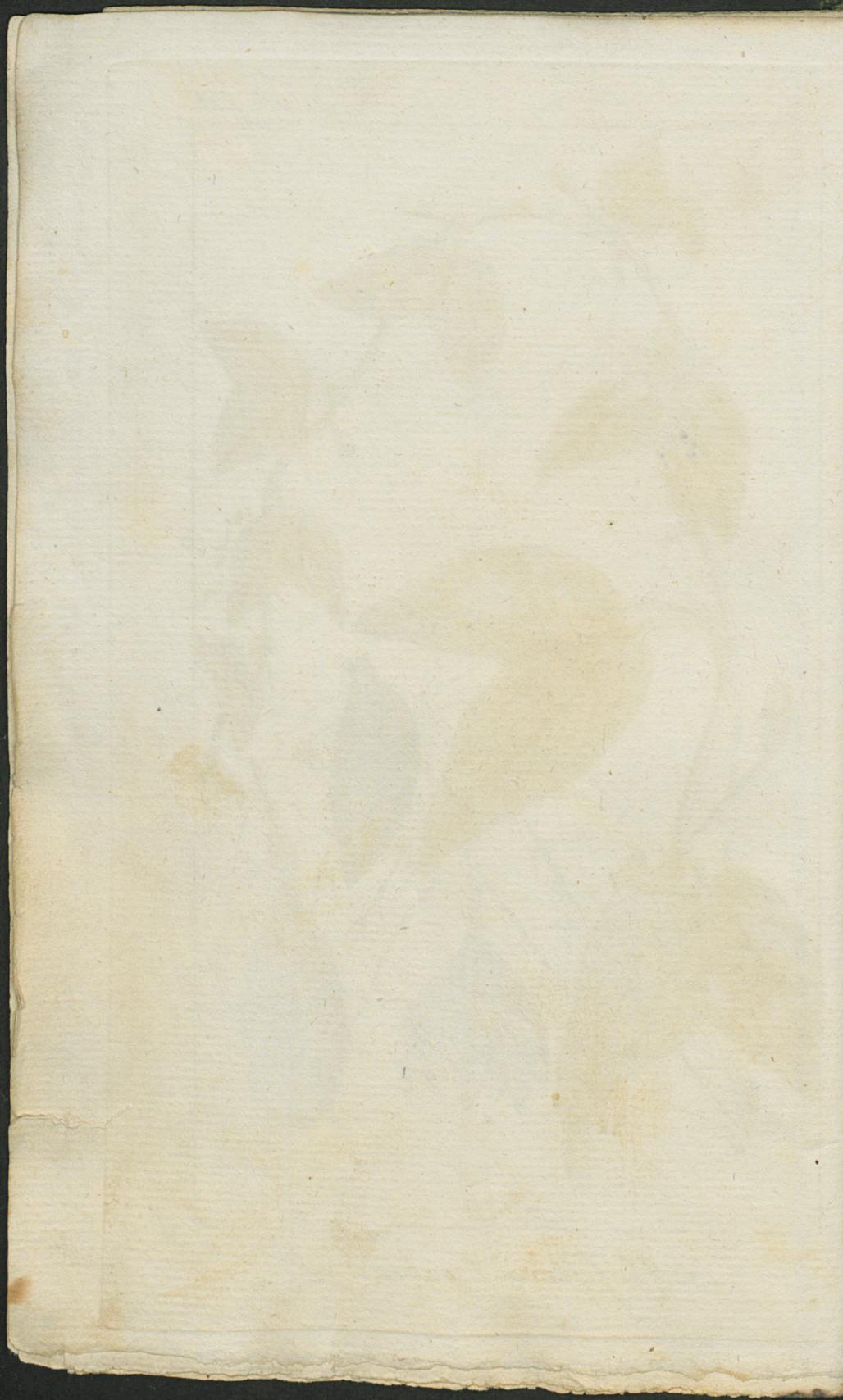


Dianthus Superbus



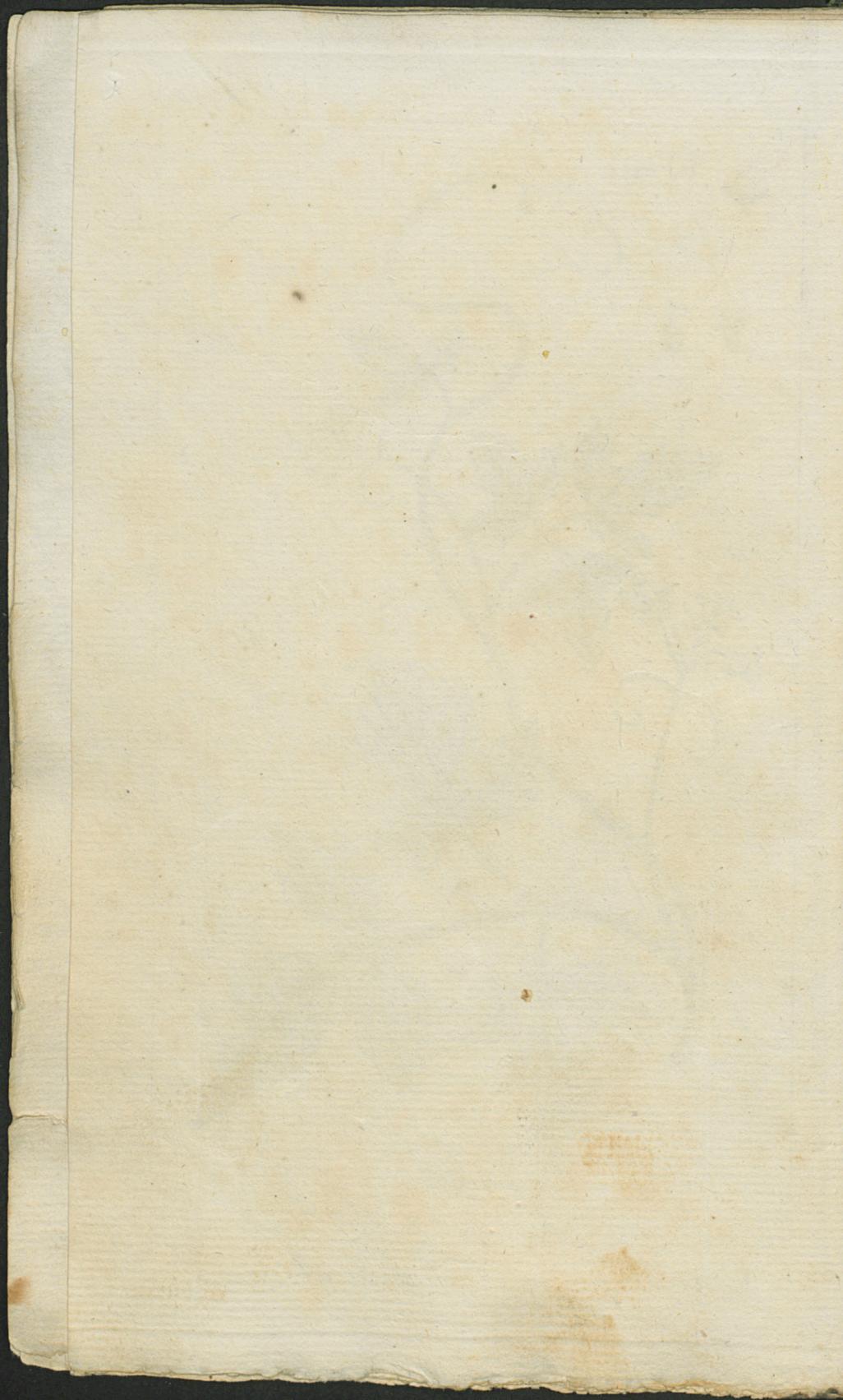


*Passiflora rubra*





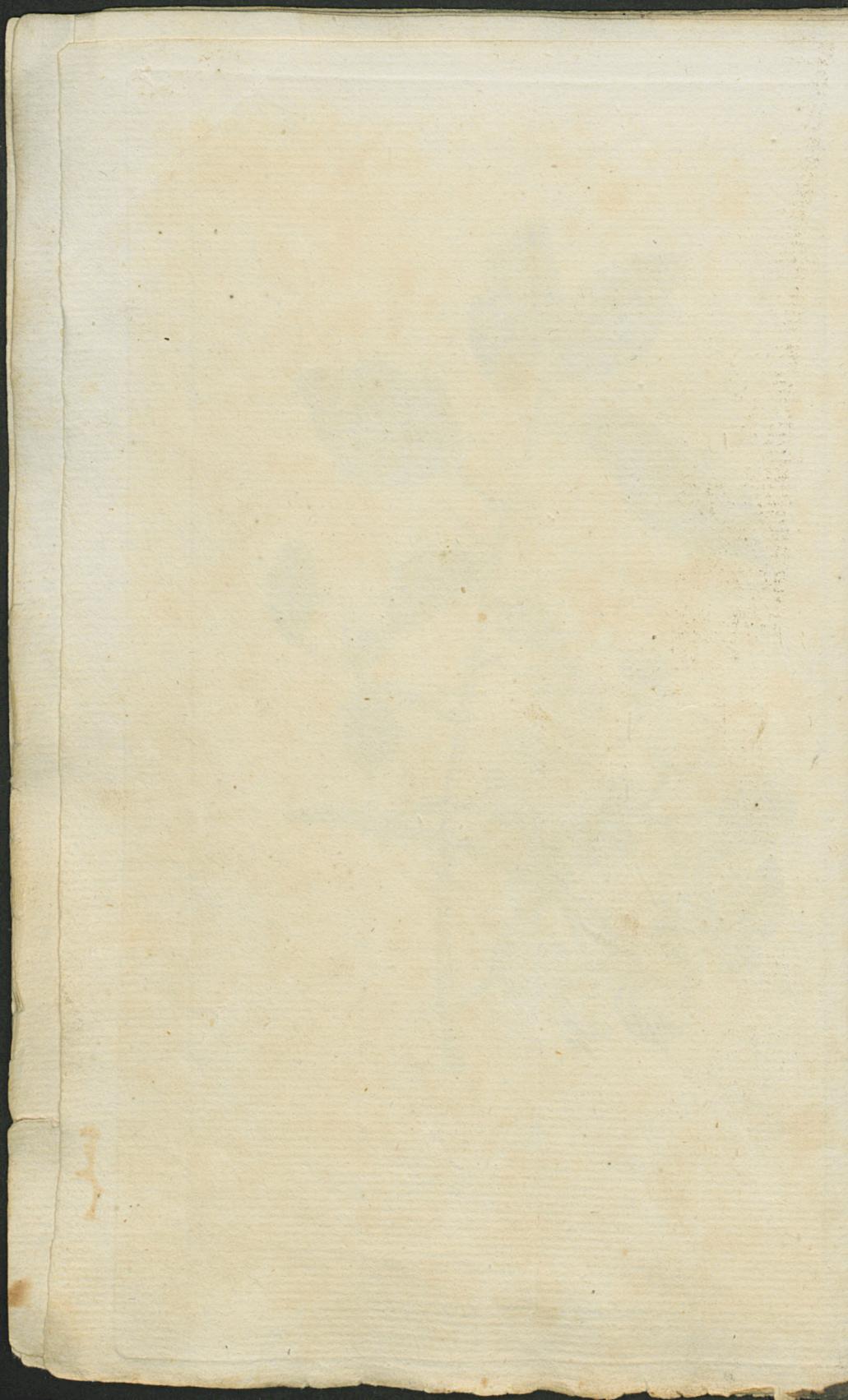
*Cardiospermum halicacabum*.



Tab: 208.

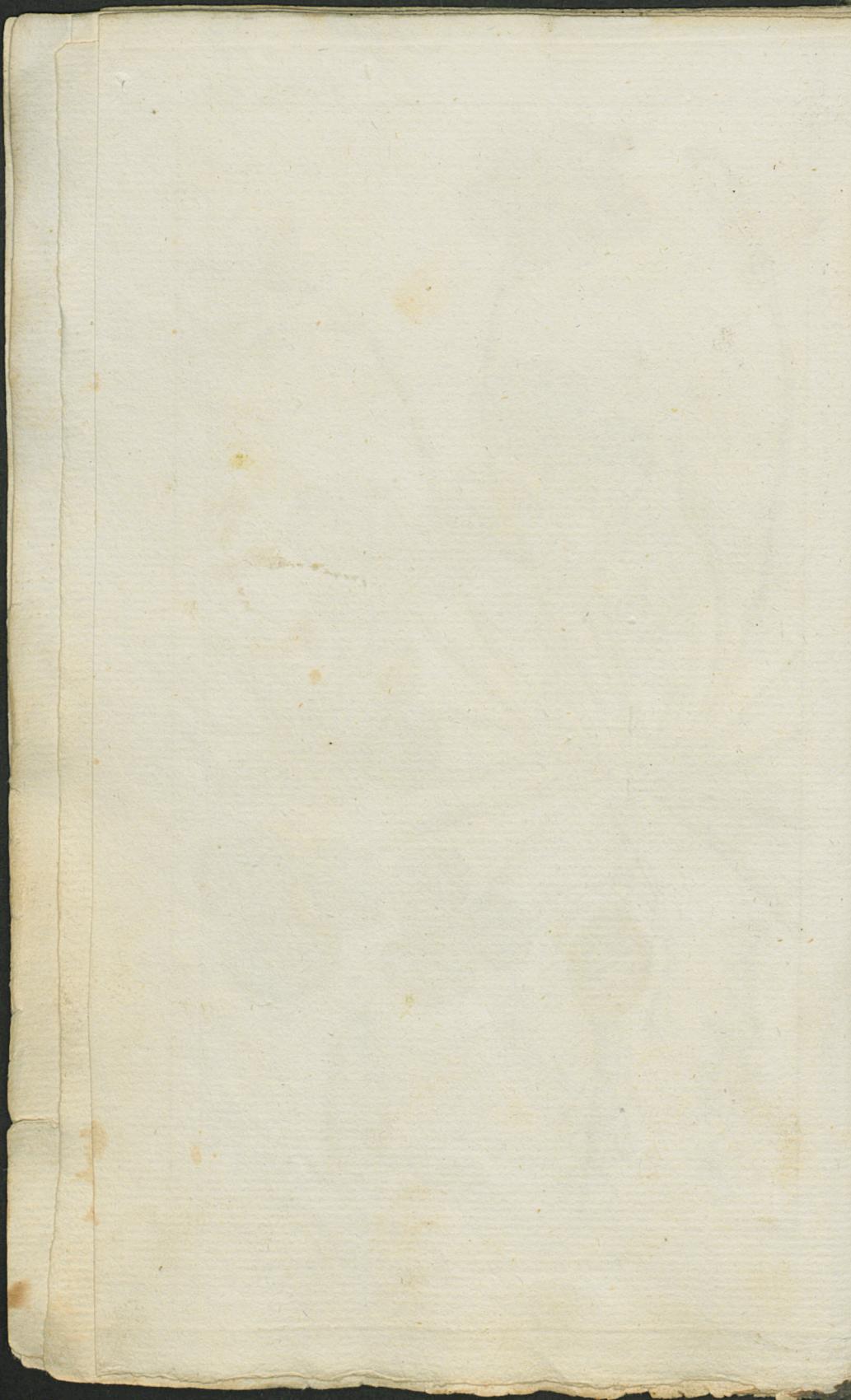


*Crataegus tomentosa.*



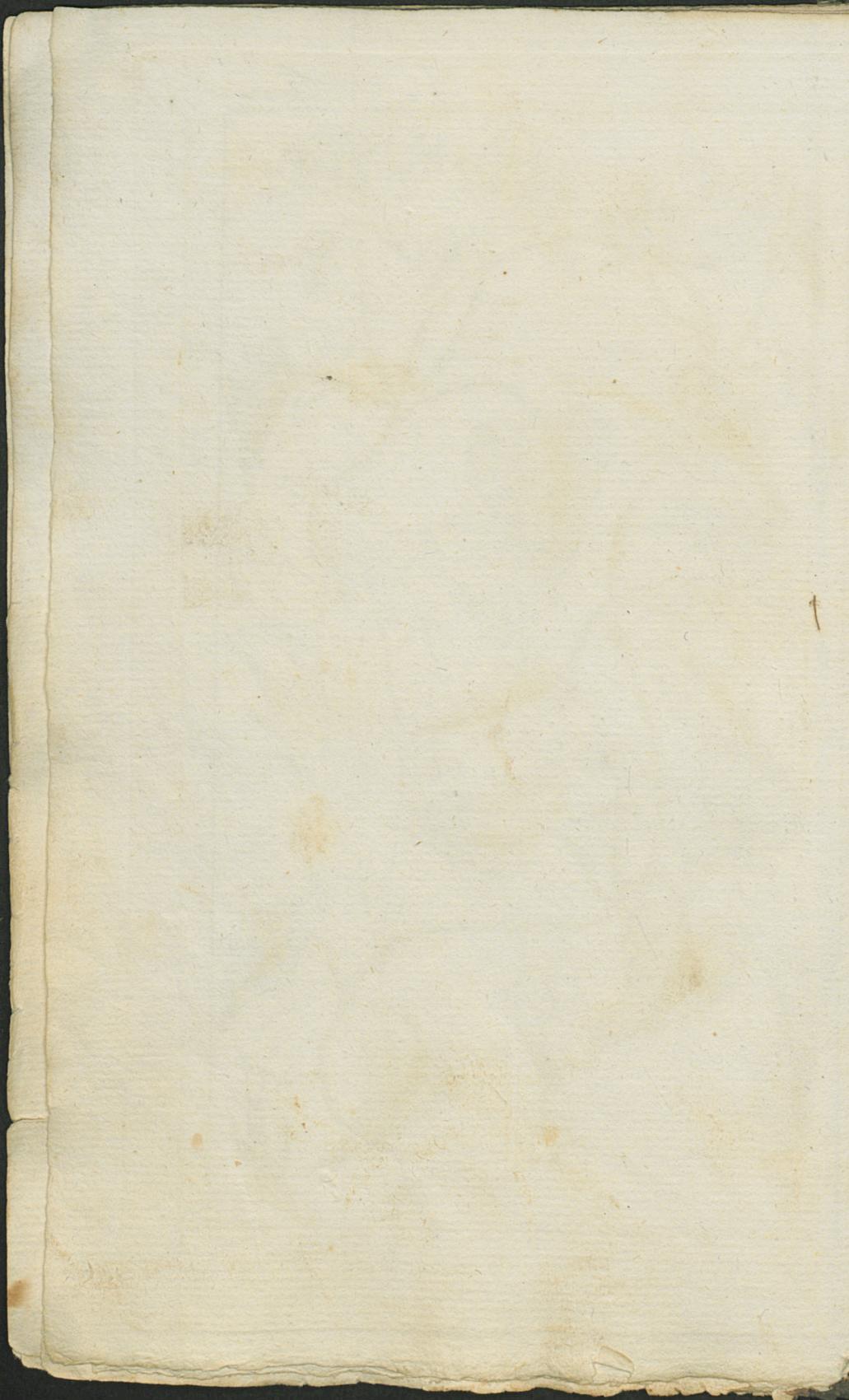


*Oxalis variabilis. Rubra.*



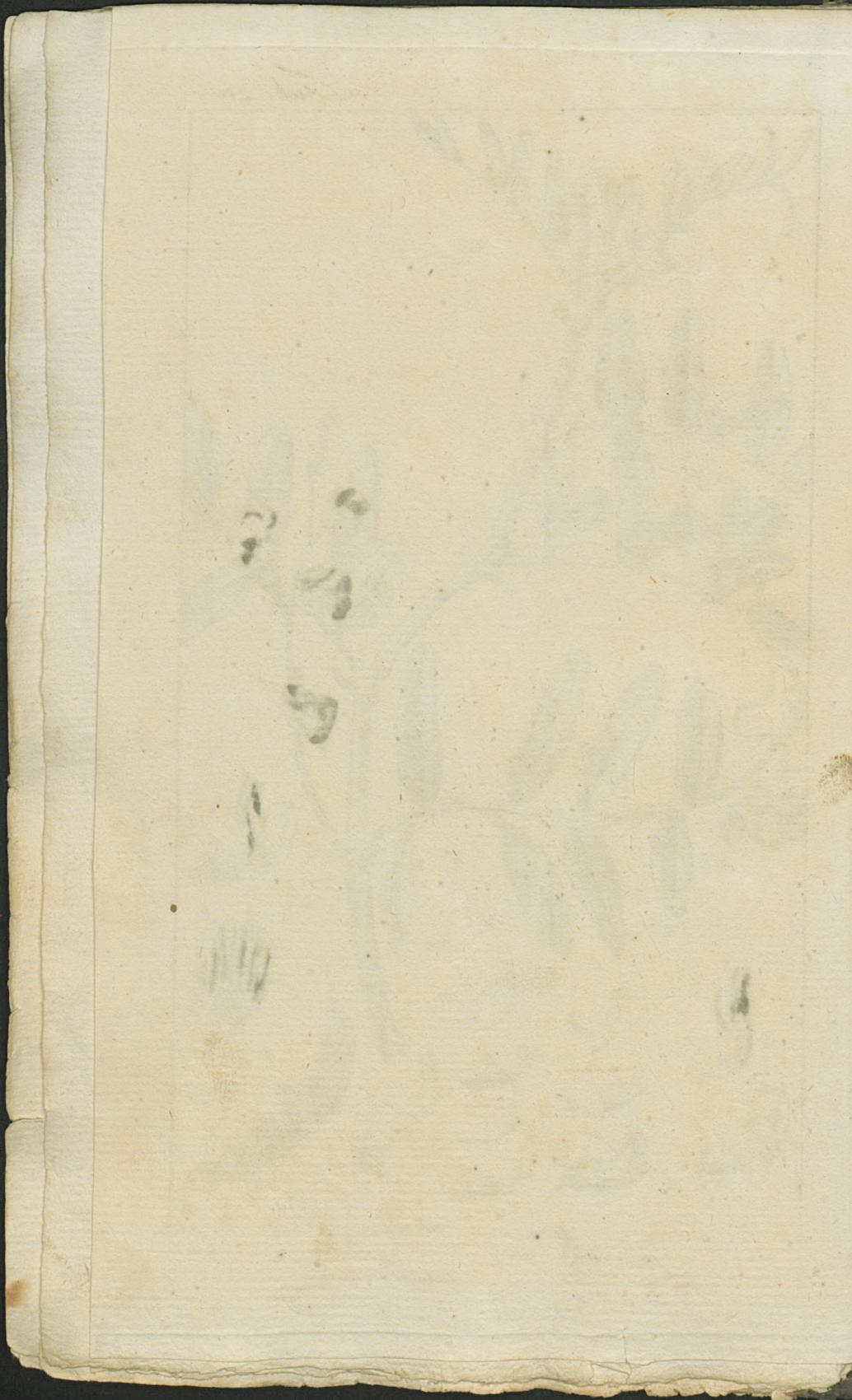


*Eupatorium scandens*





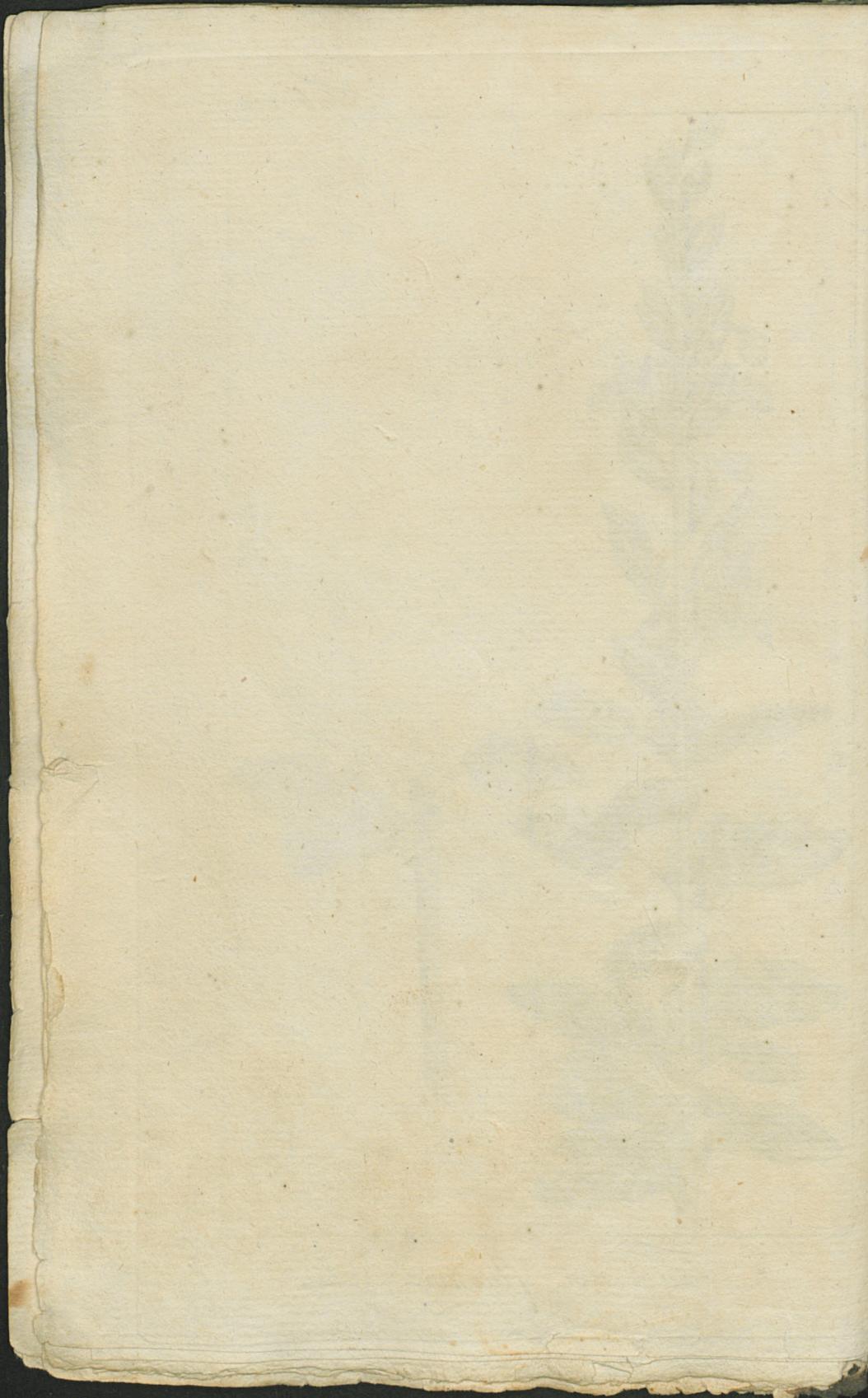
*Lathyrus incurvus*.



Tab. 212.

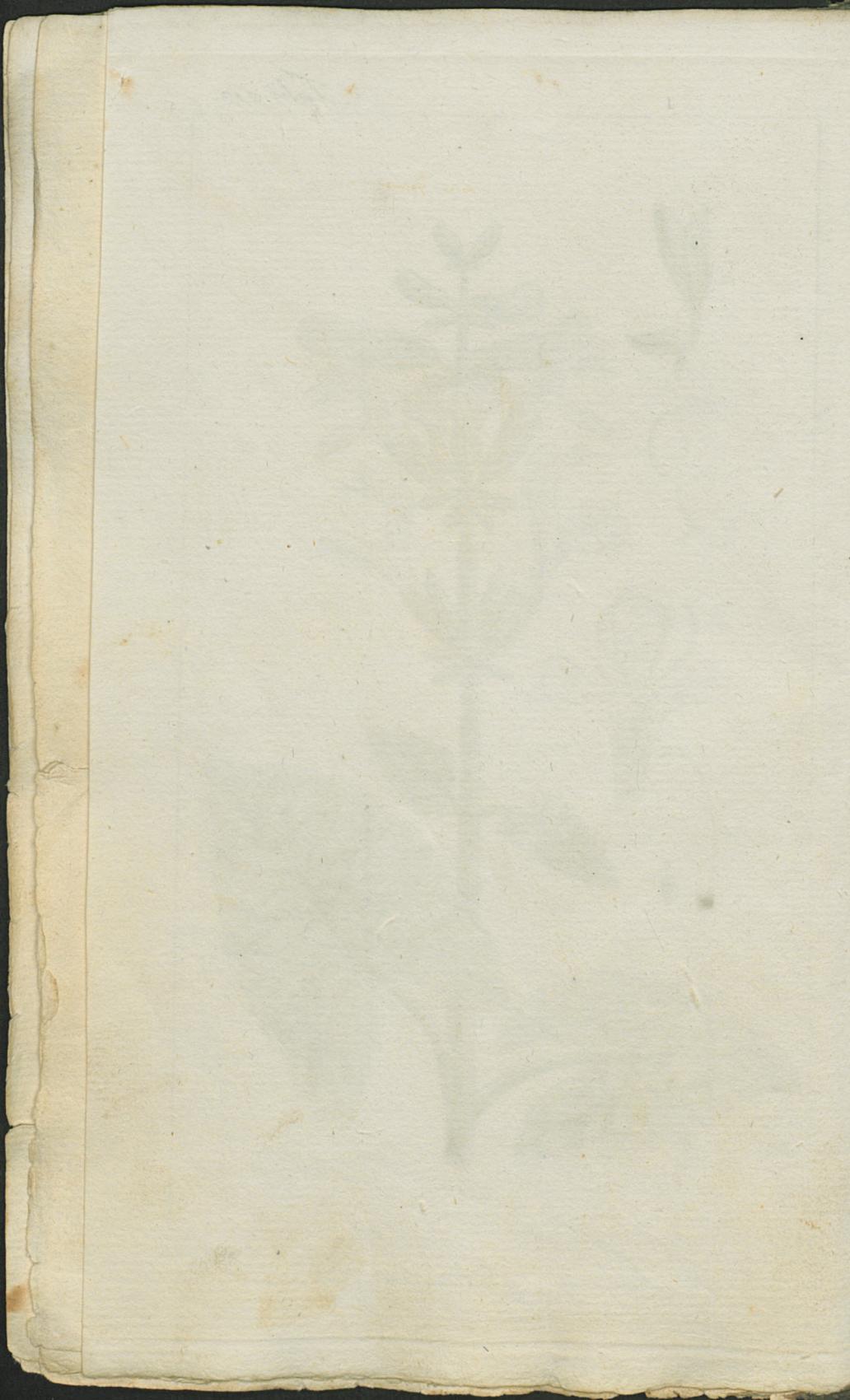


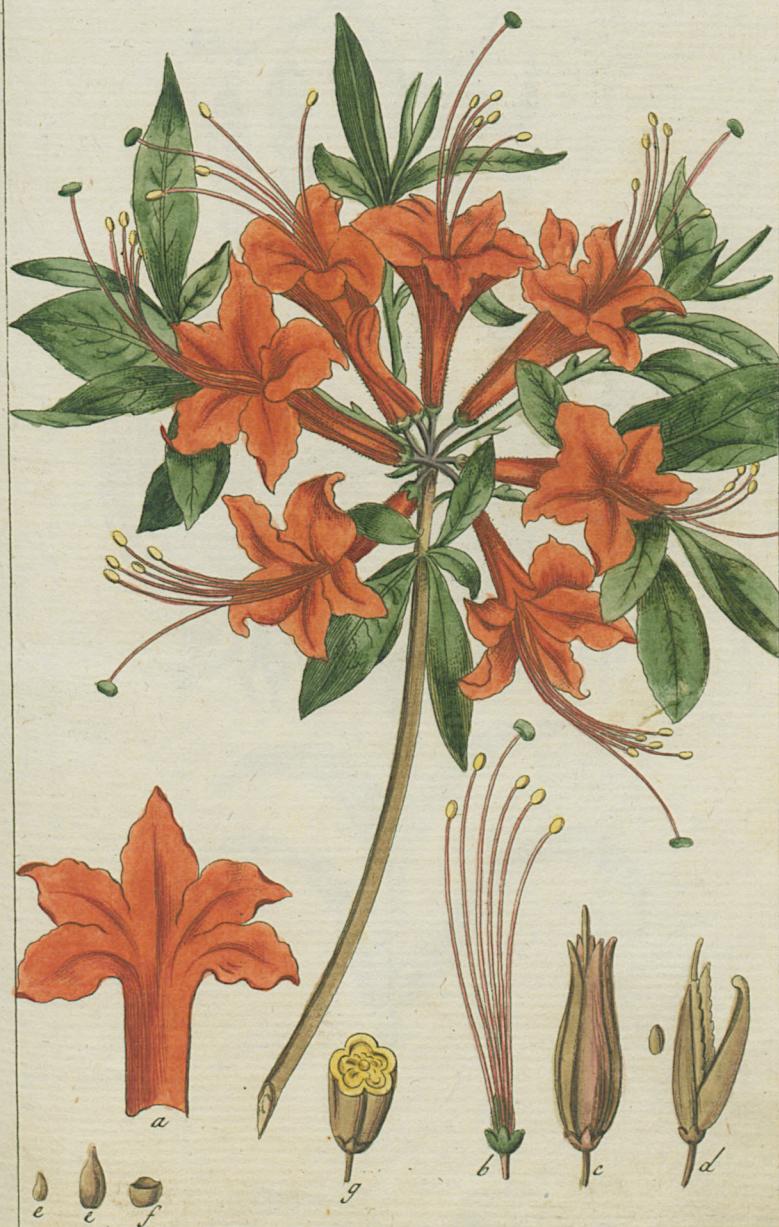
*Teucrium flavum* L.



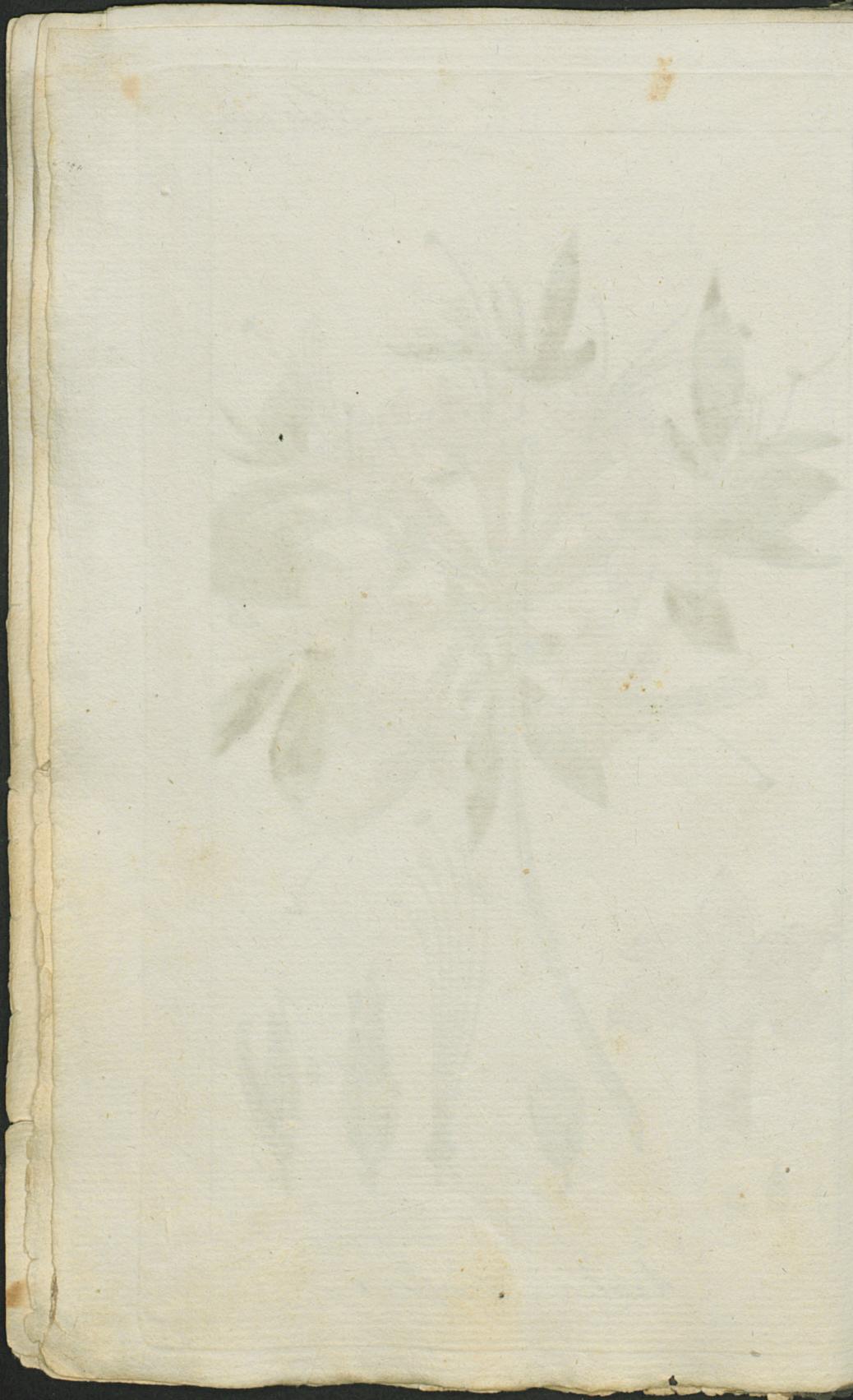


*Salvia glutinosa*. L.





*Azalea nudiflora*



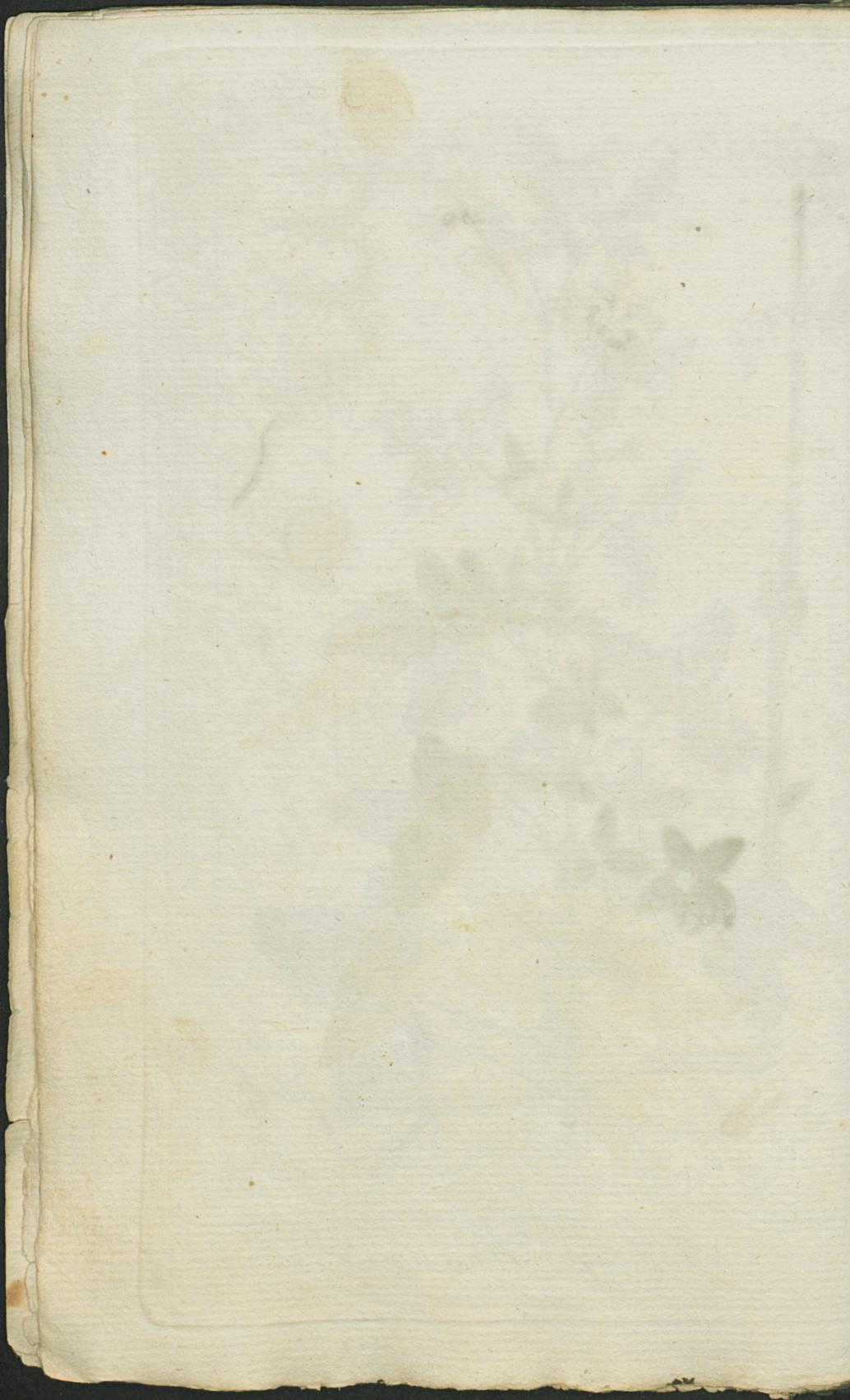


*Lilium superbum*.





*Medicago Karstiensis*





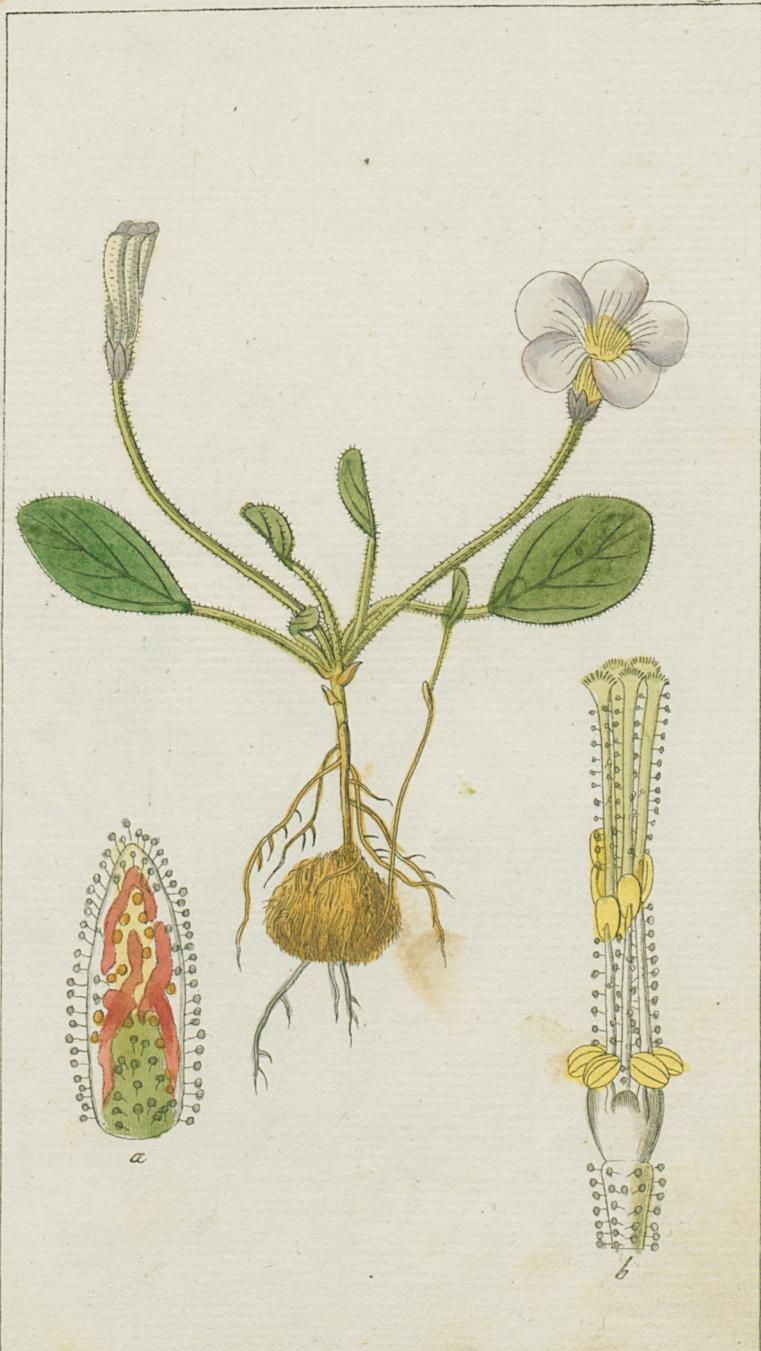
*Coreopsis reptans*



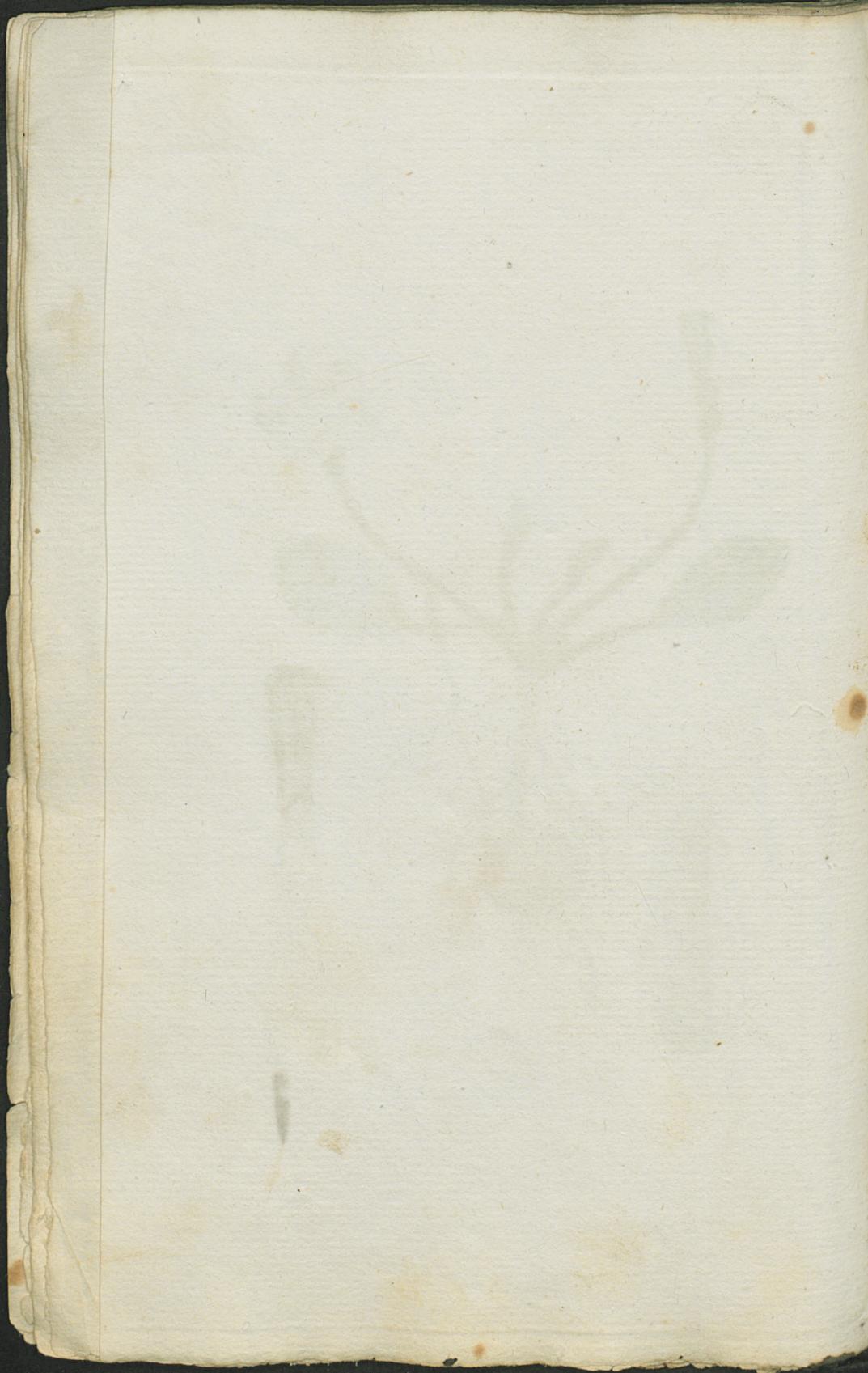


*Astragalus bianus*



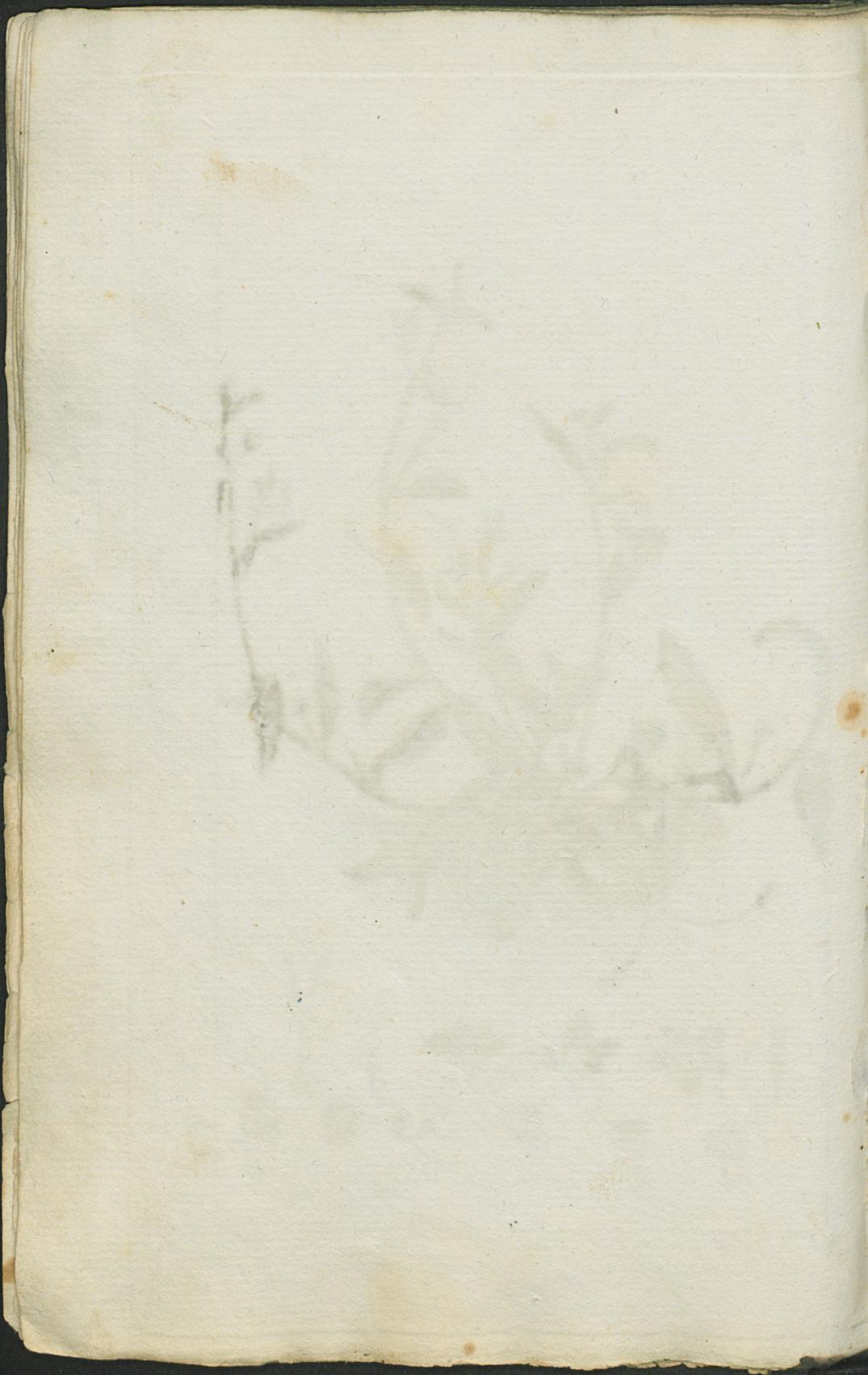


*Oxalis lepida*



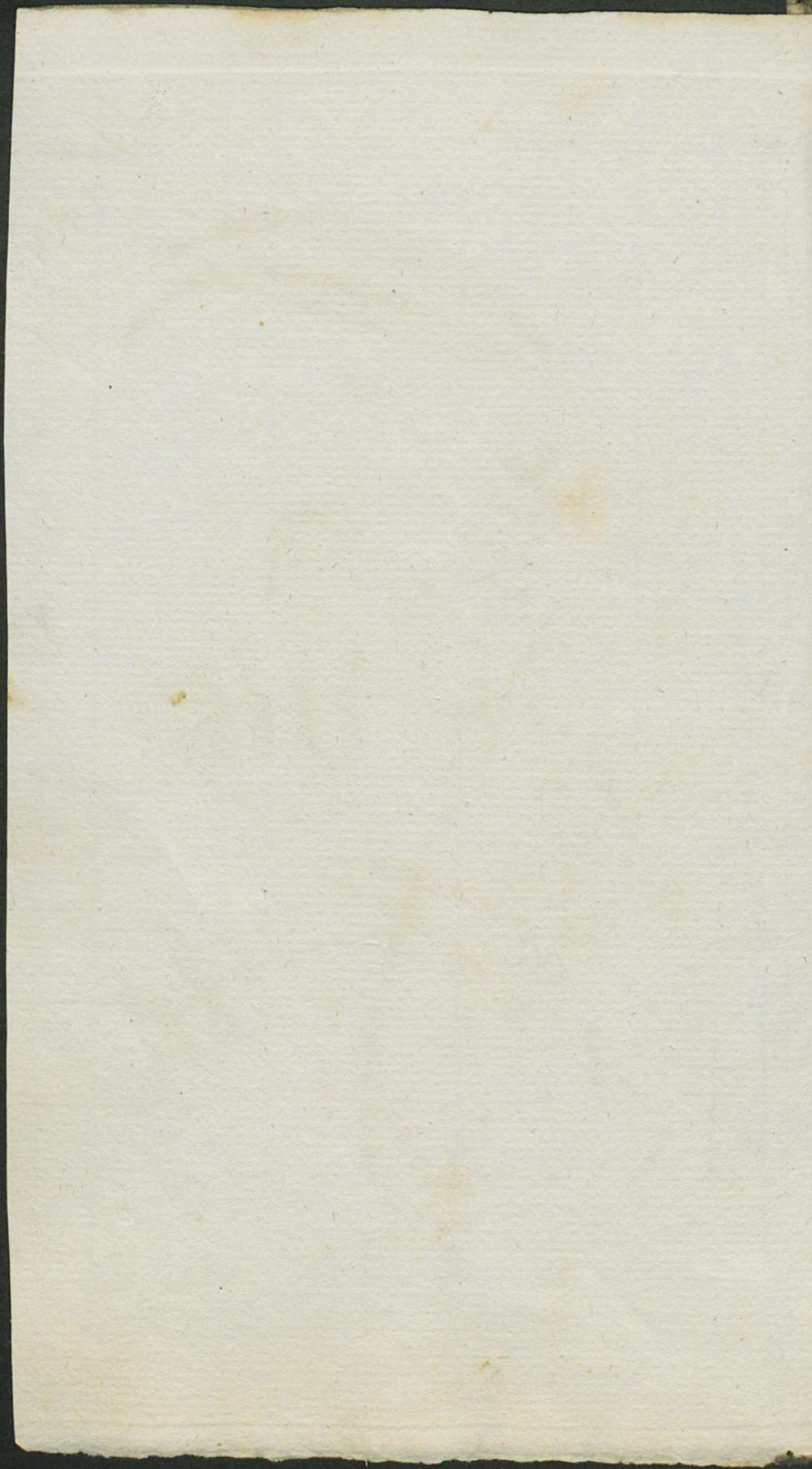


*Convolvulus prostratus*



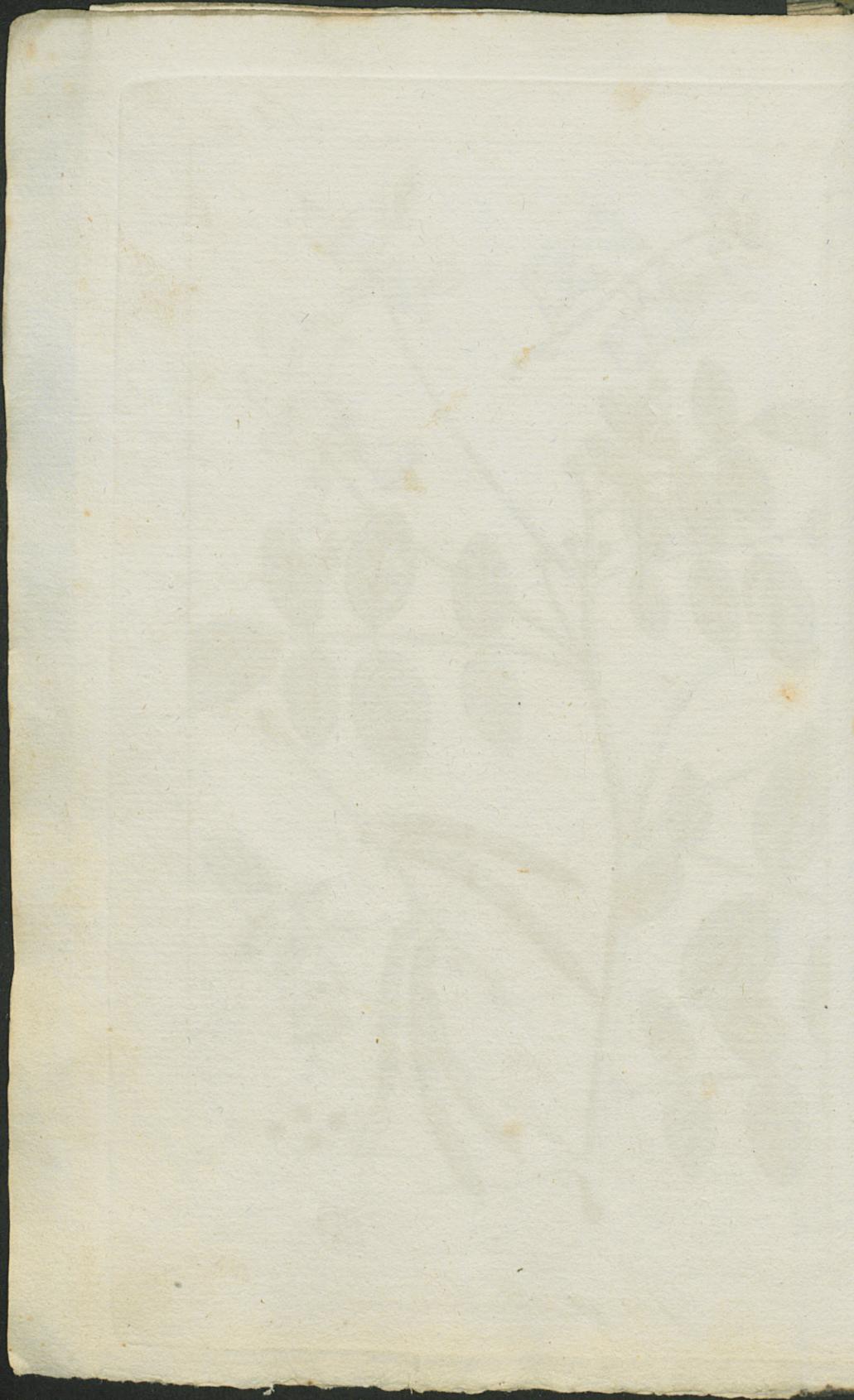


Coronilla Securidaca





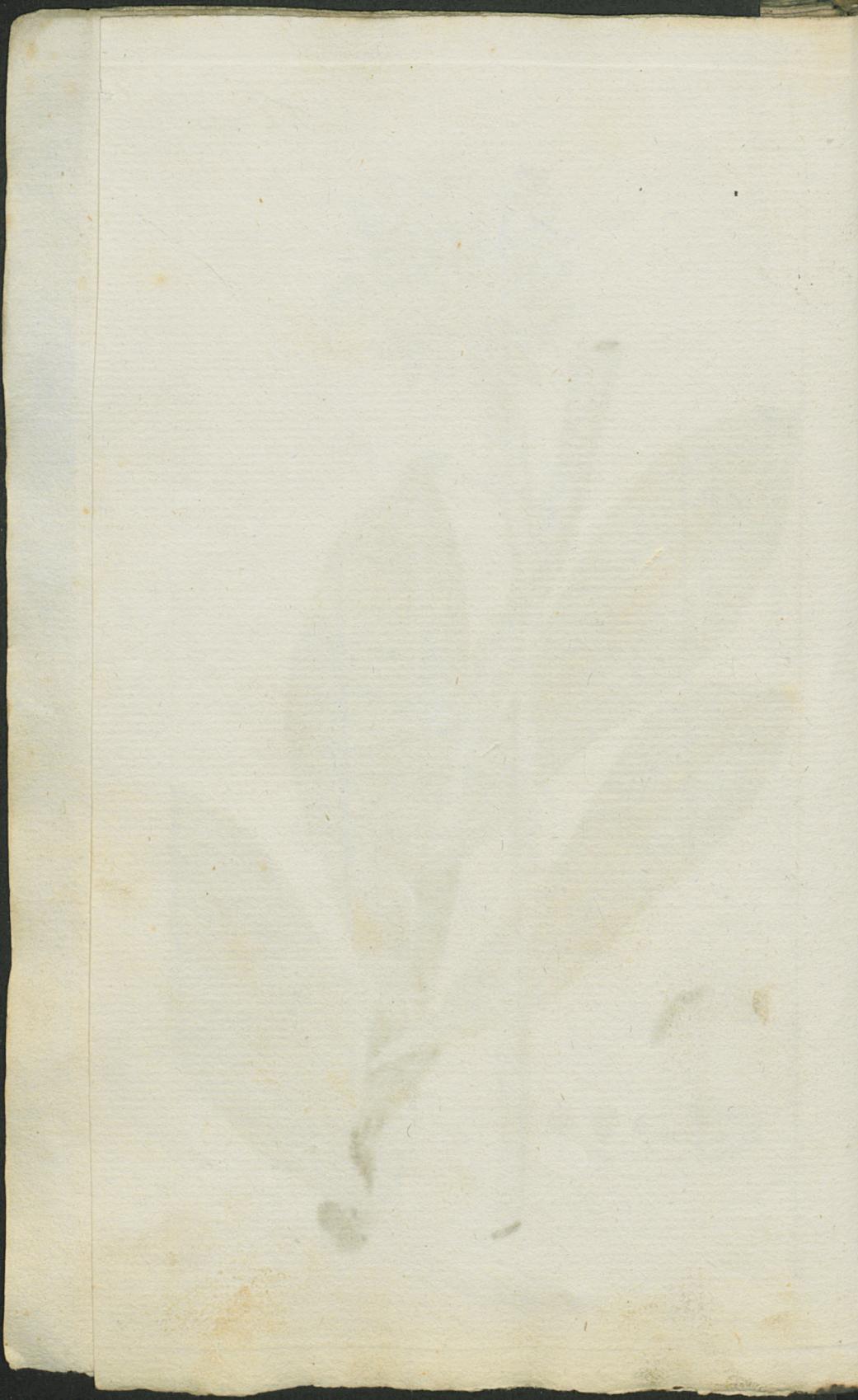
Galega ochroleuca



Tab. 223.



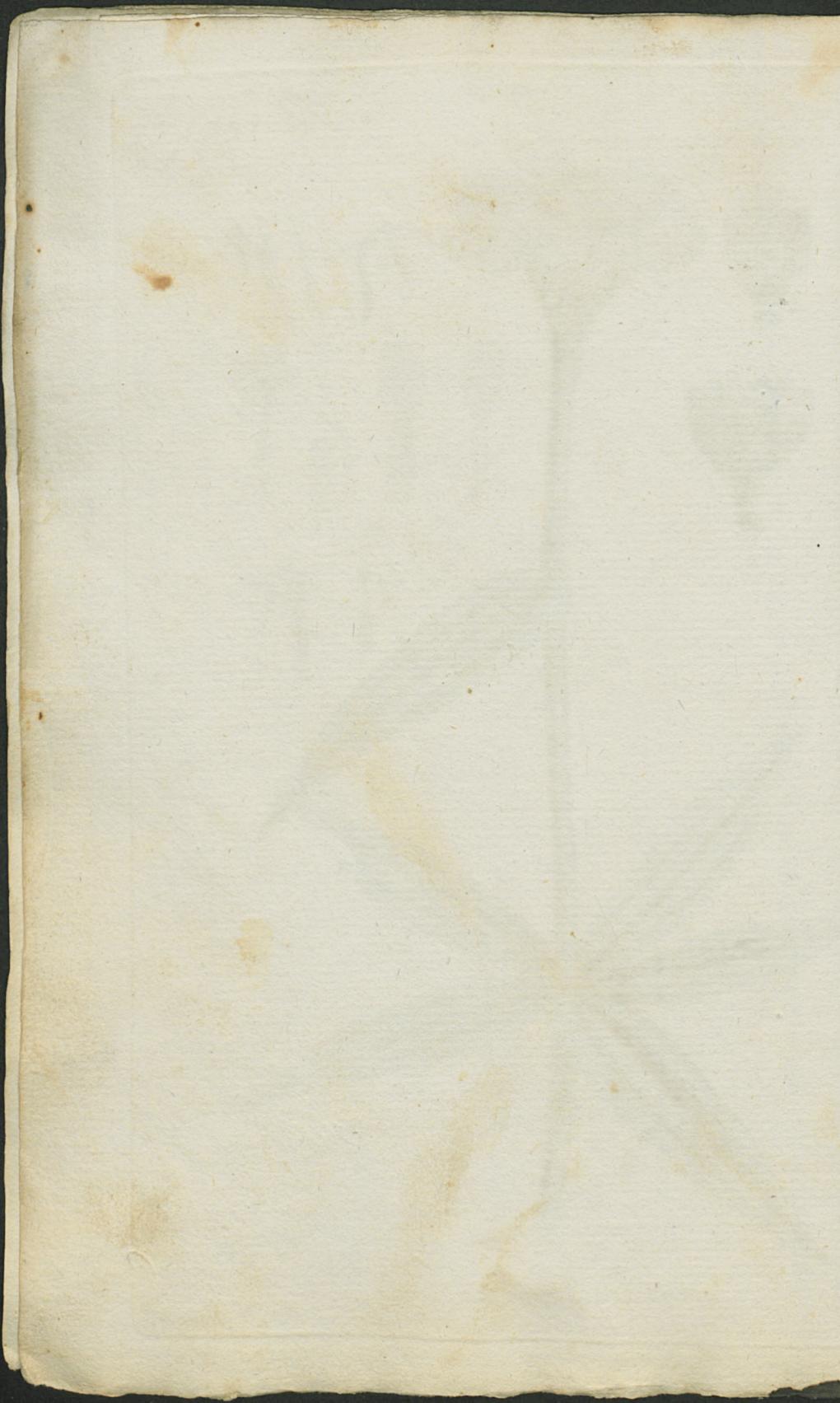
Epidendrum fuscum.



Tab: 224.



*Zinnia Verticillata*



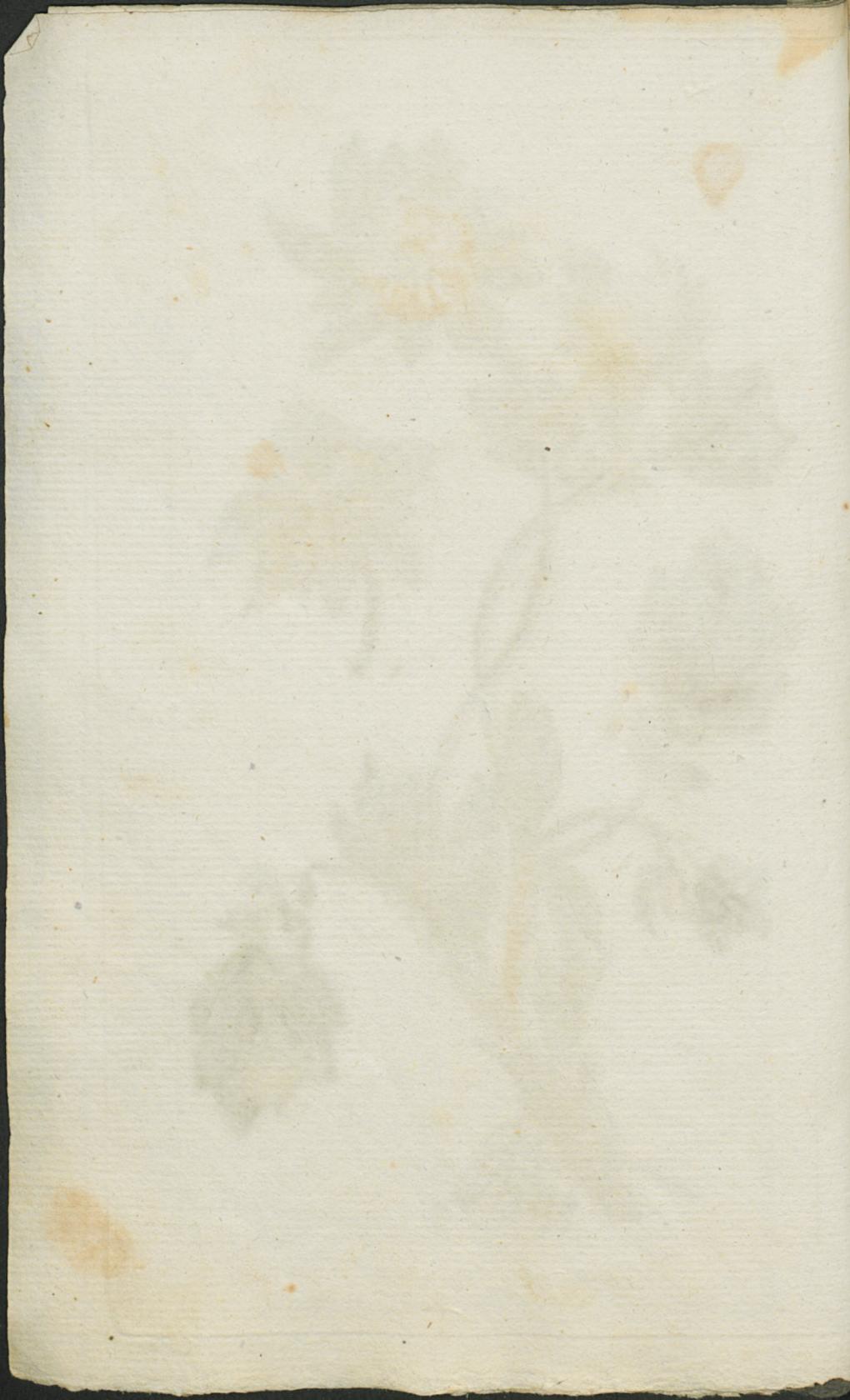


*Retinia vesicaria*





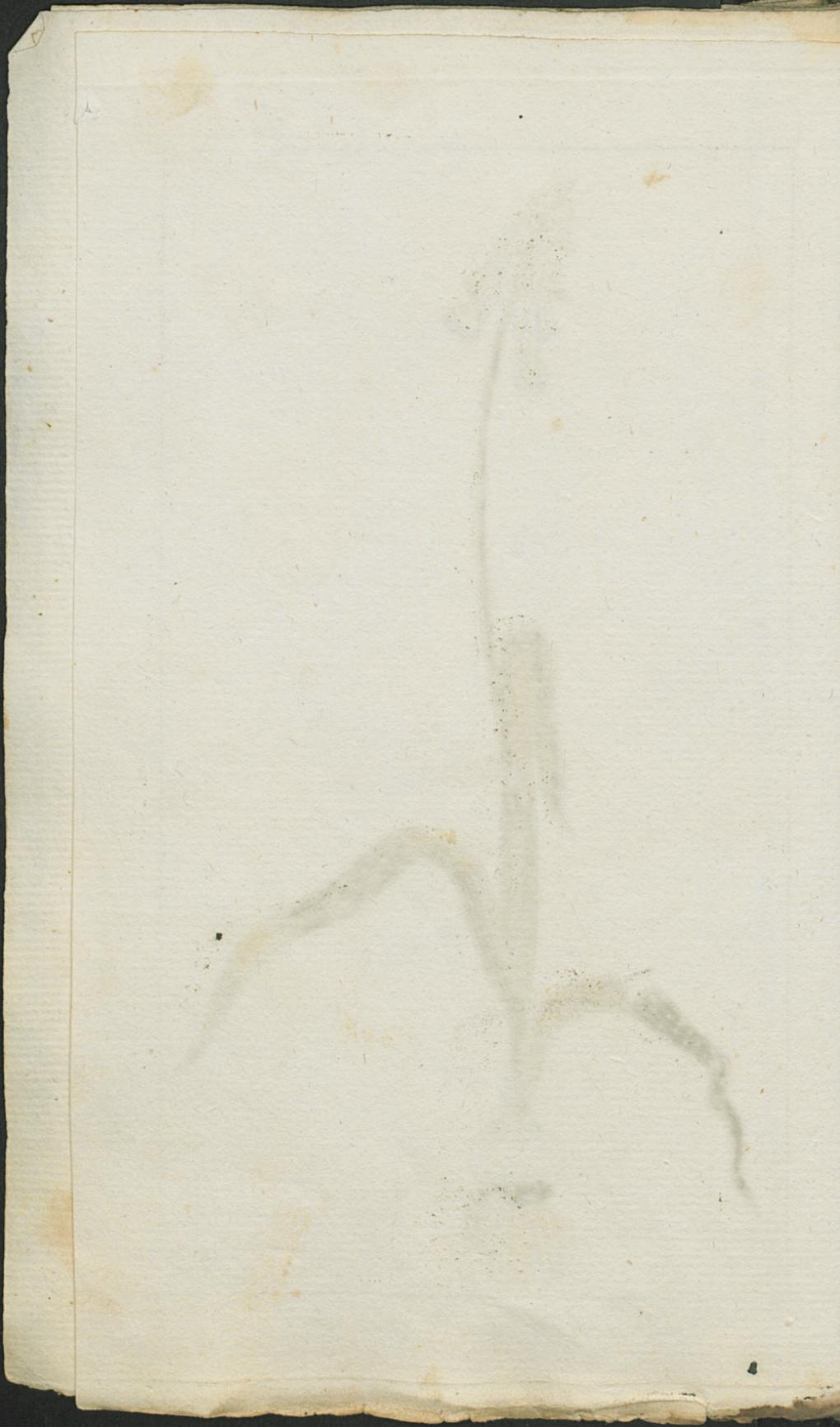
*Geum hybridum*



Tab: 227.



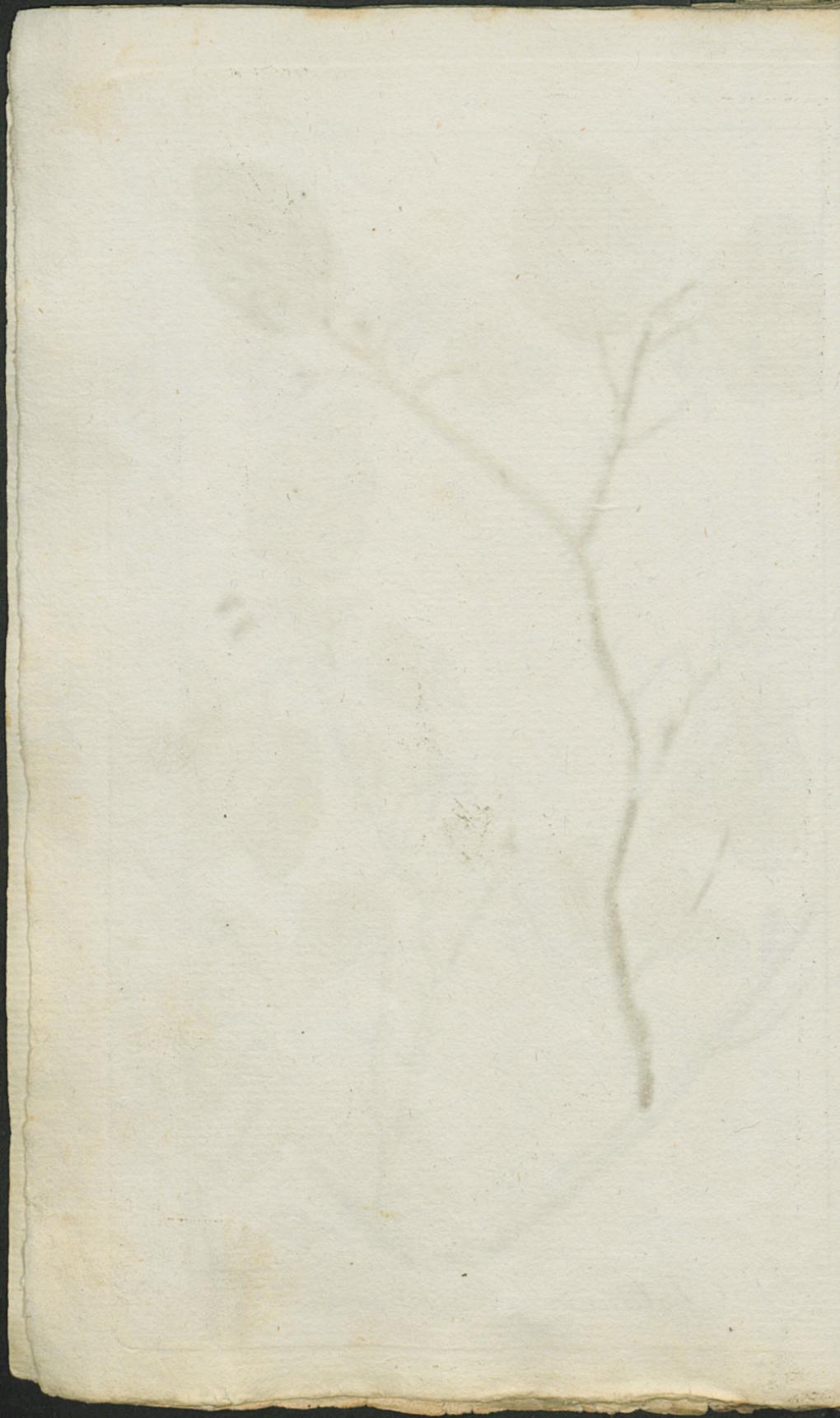
*Lachenalia tricolor*



Tab: 228.



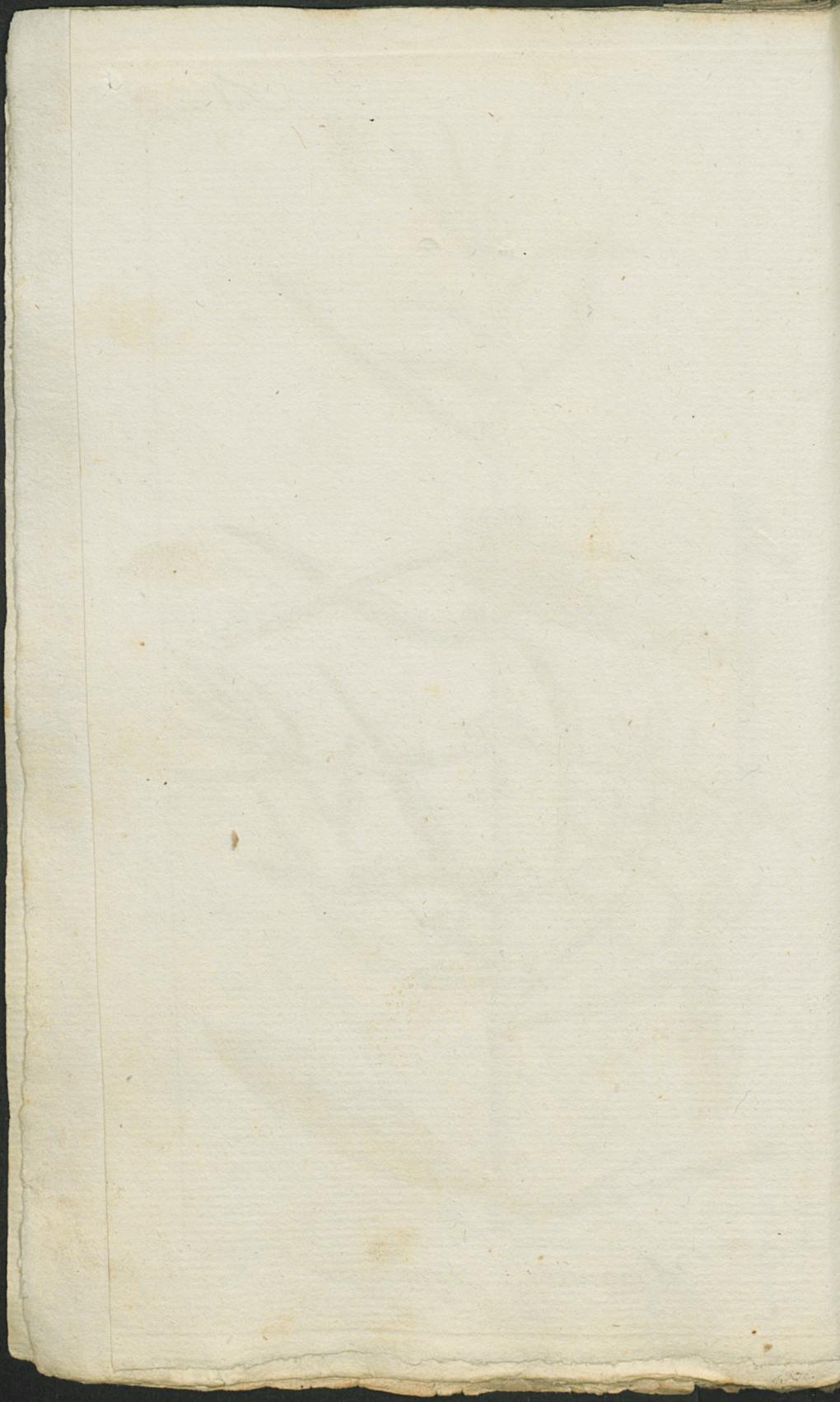
*Solanum Coccineum.*



Tab: 229.



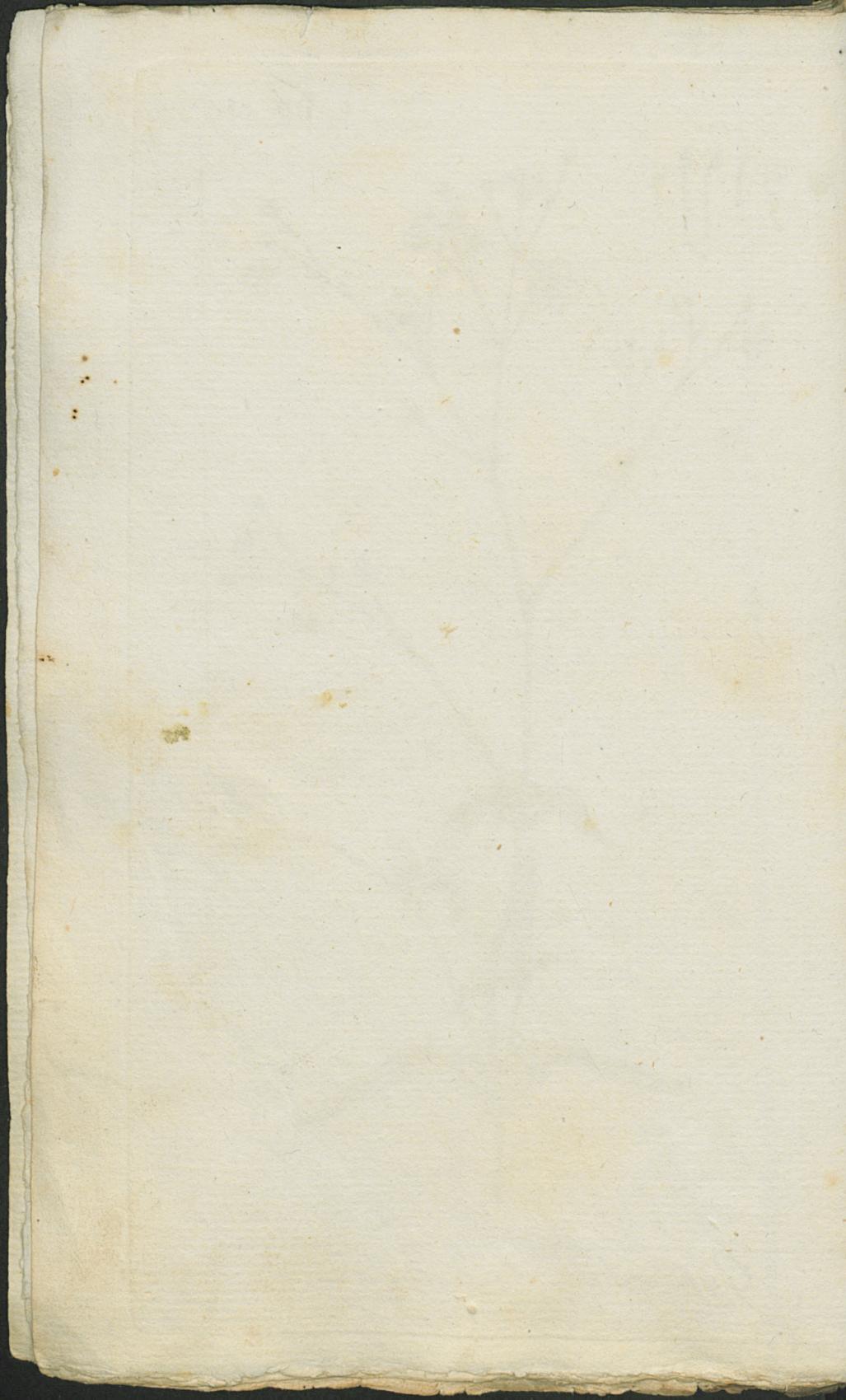
*Amannia ramosior*.



Tab: 230.



Gypsophilla Viscosa



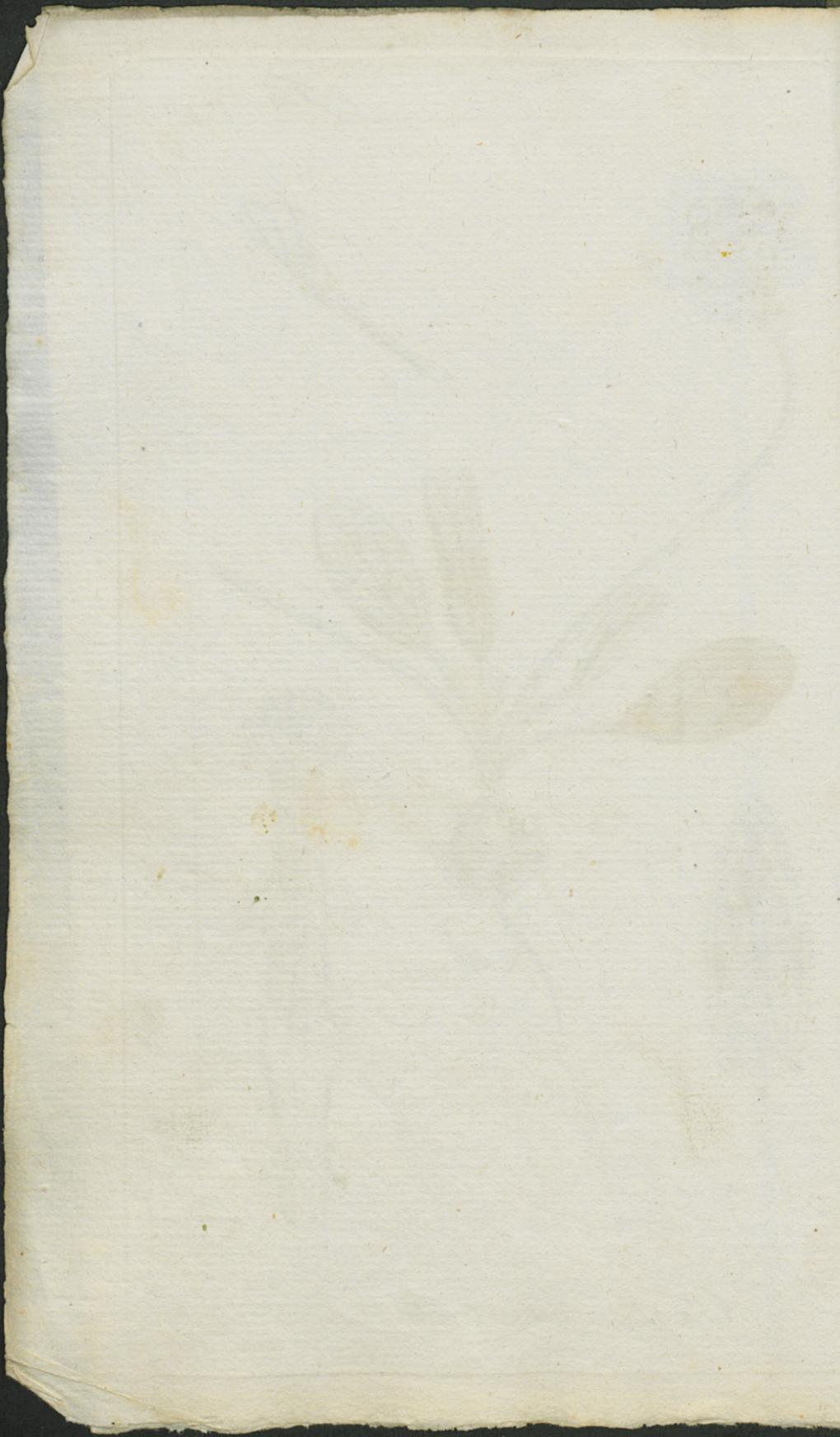


*Sida mauritiana*



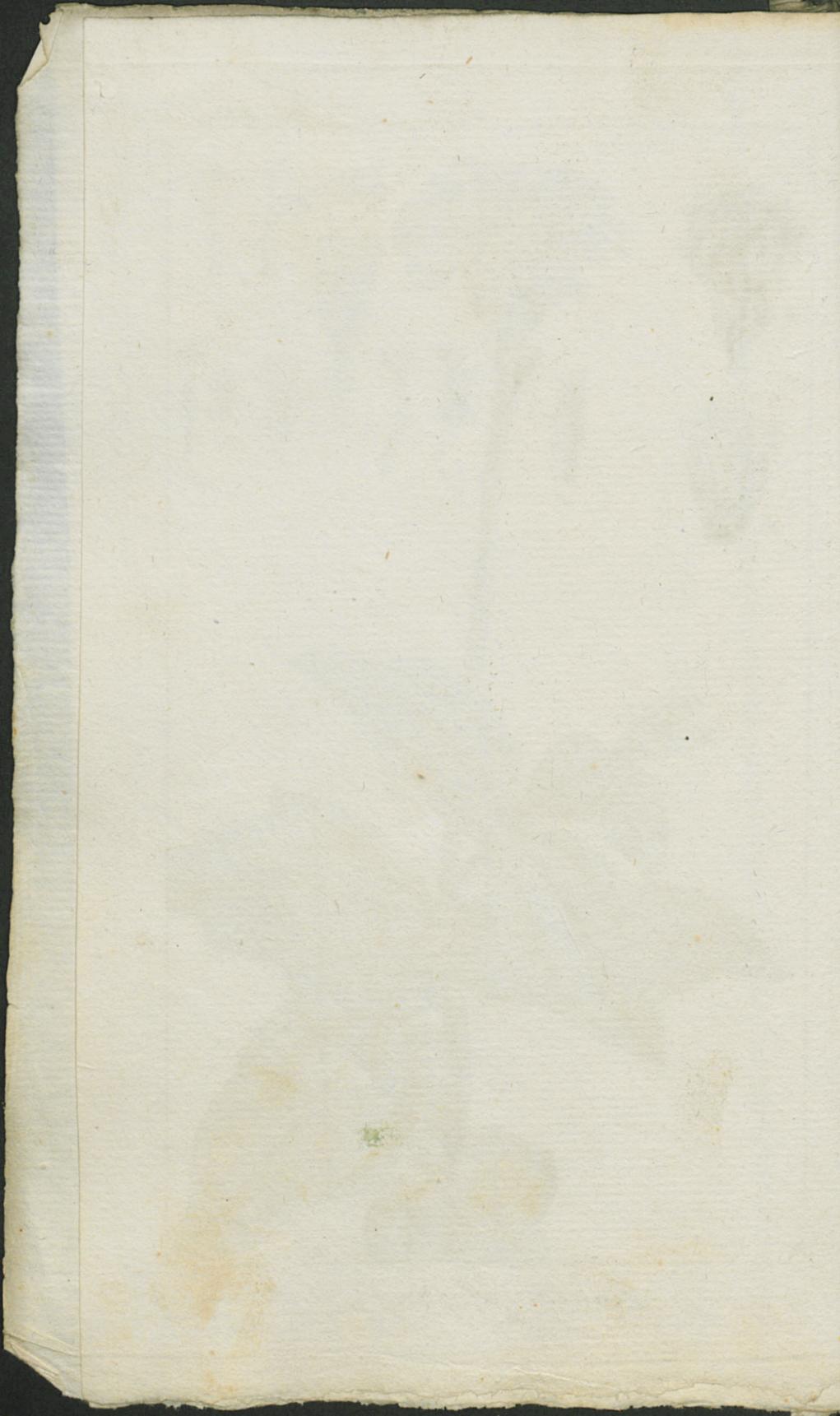


*Oxalis - rostrata .*



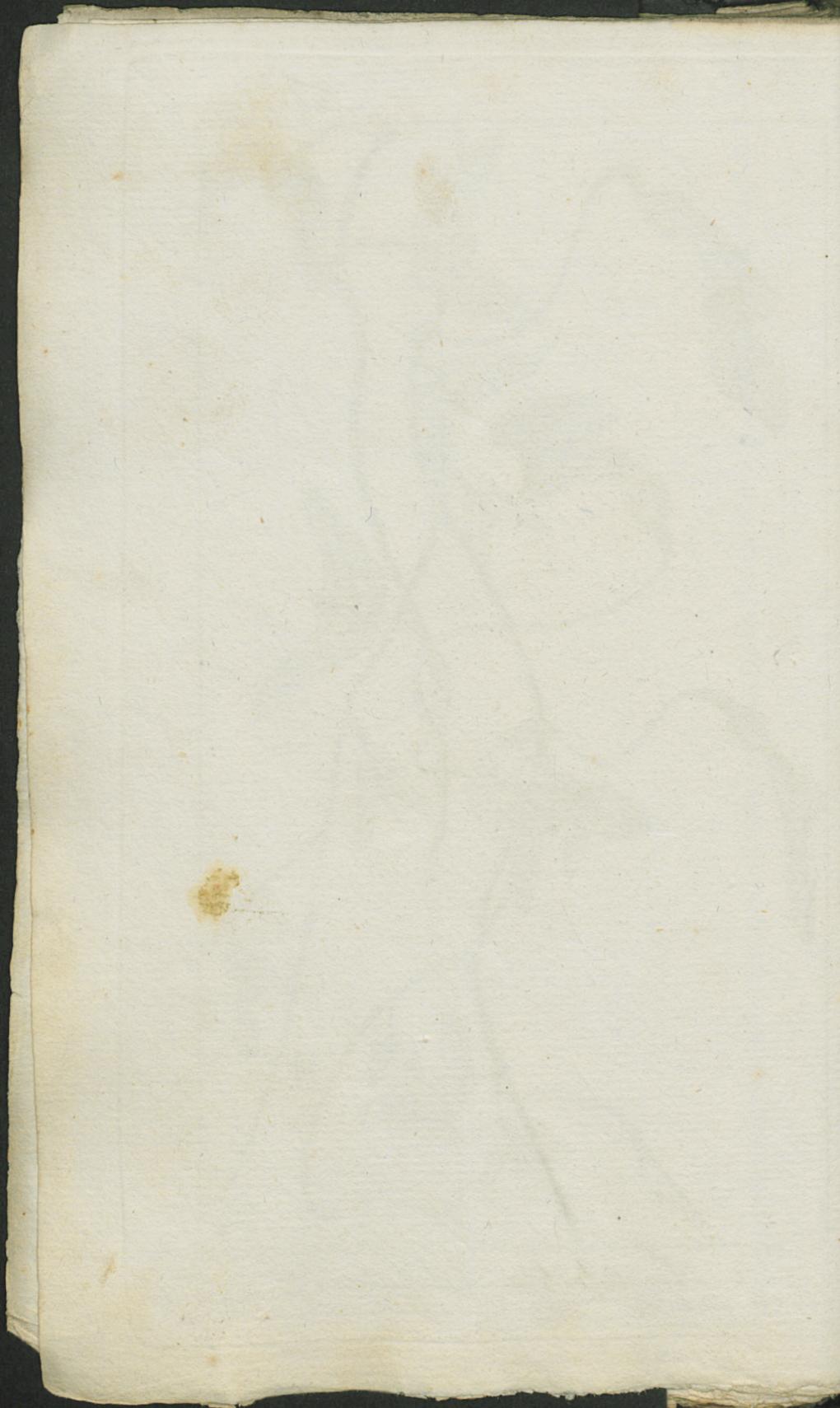


*Zinnia elegans* - in natura ist  
nichil iuxta -



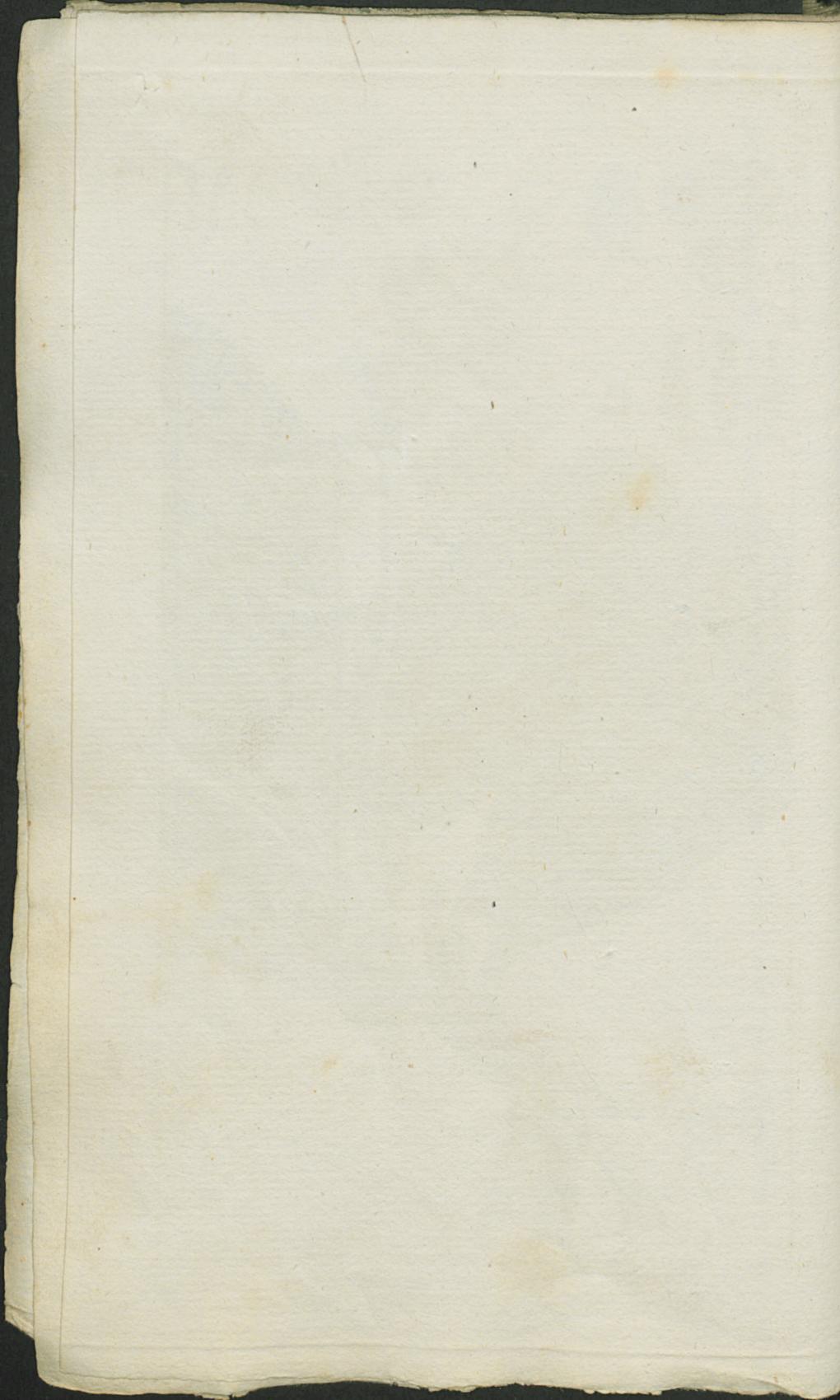


*Aristolochia bilobata* -





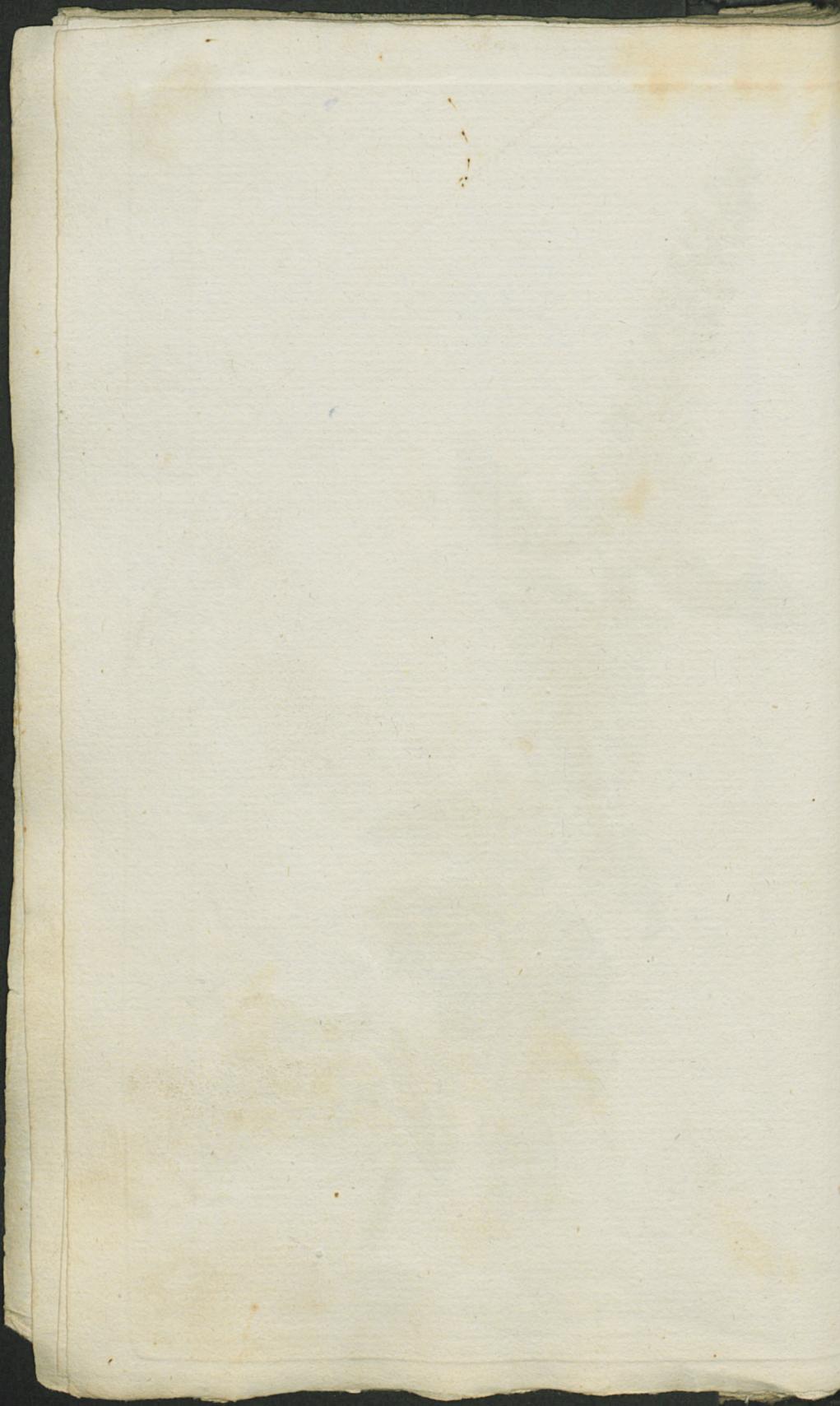
*Saxifraga crassifolia*



Tab. 236.



Teucrium hircanicum. L.



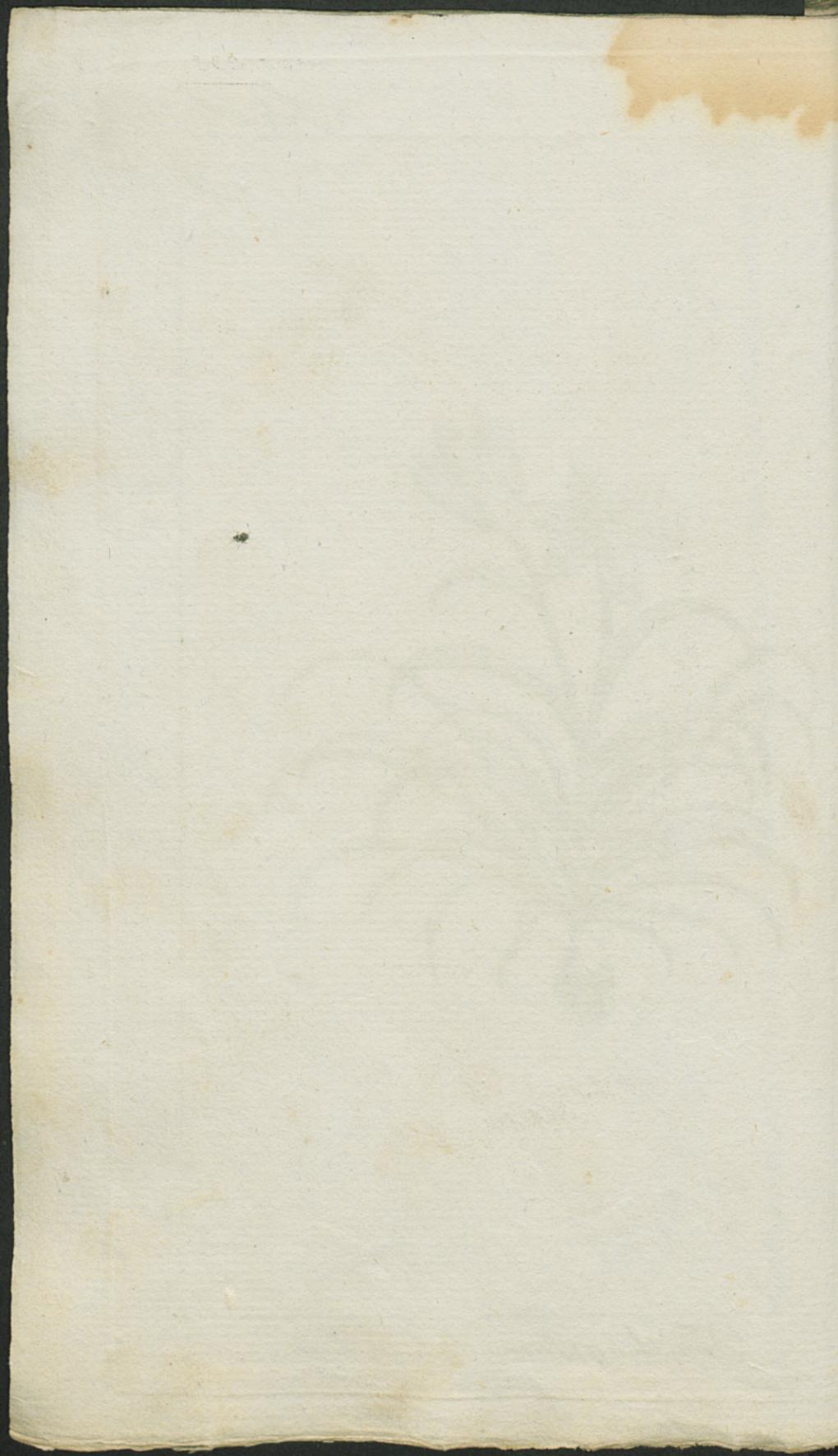


*Astragalus leontinus.*



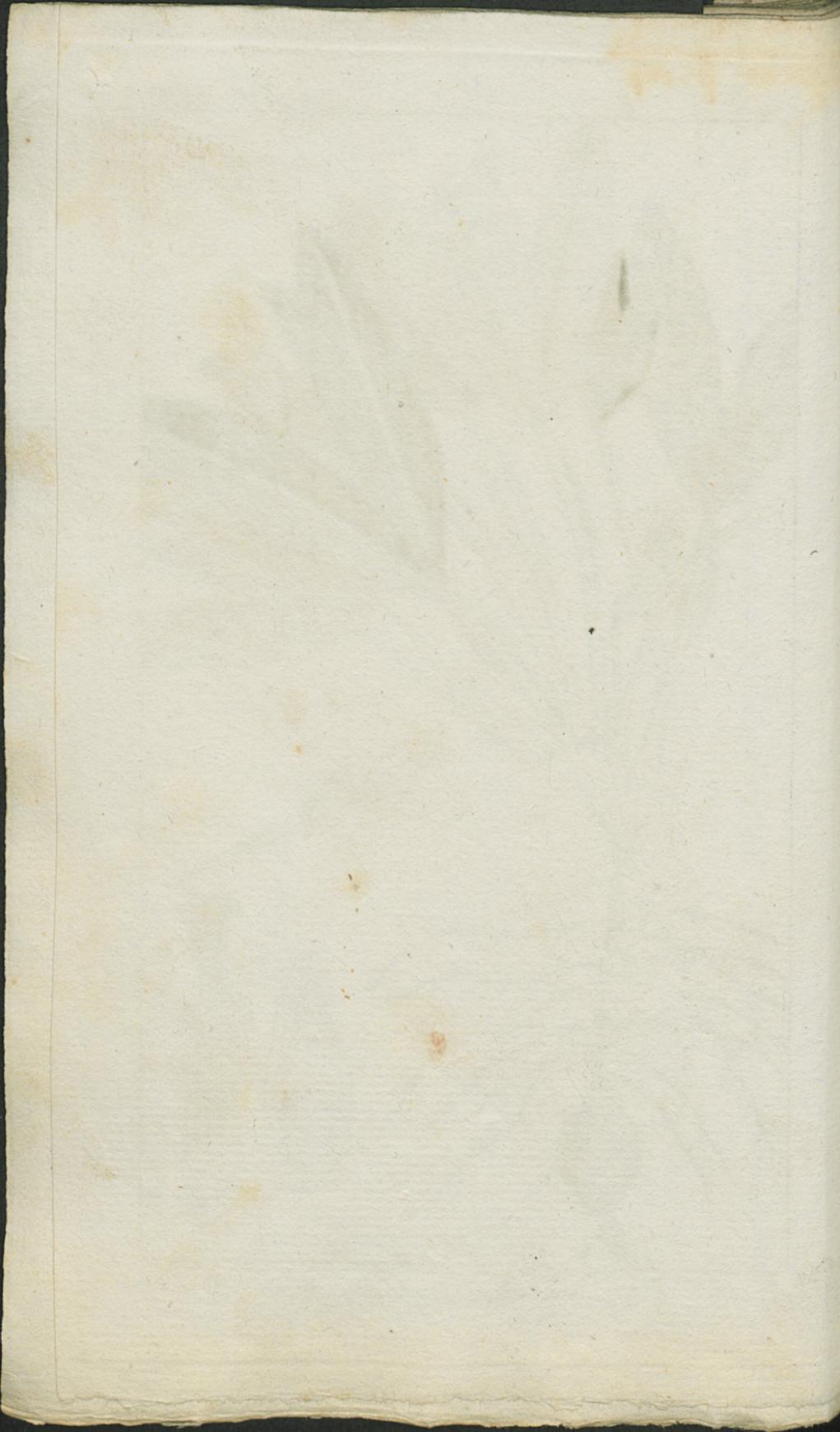


Ornithogalum bohemicum -



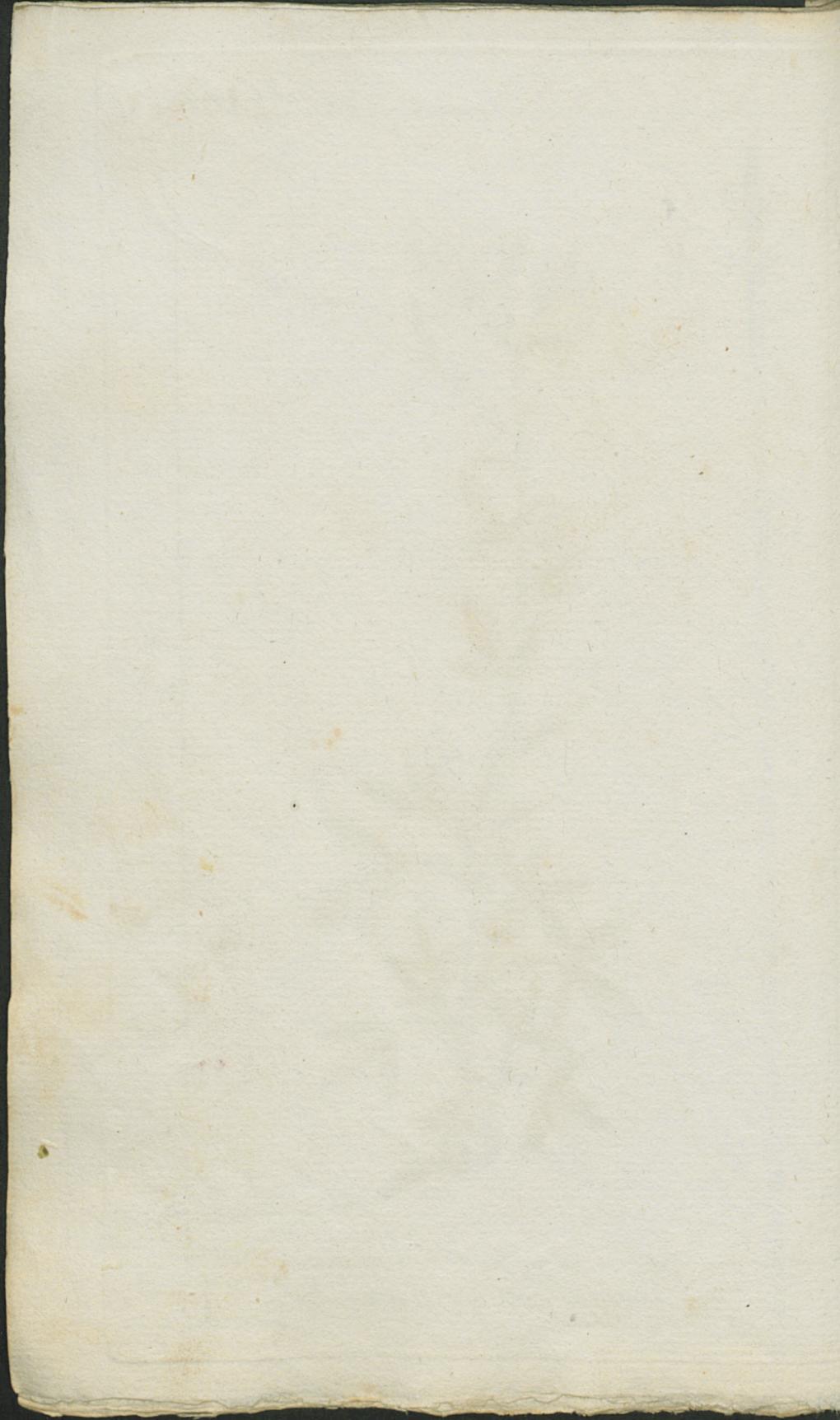


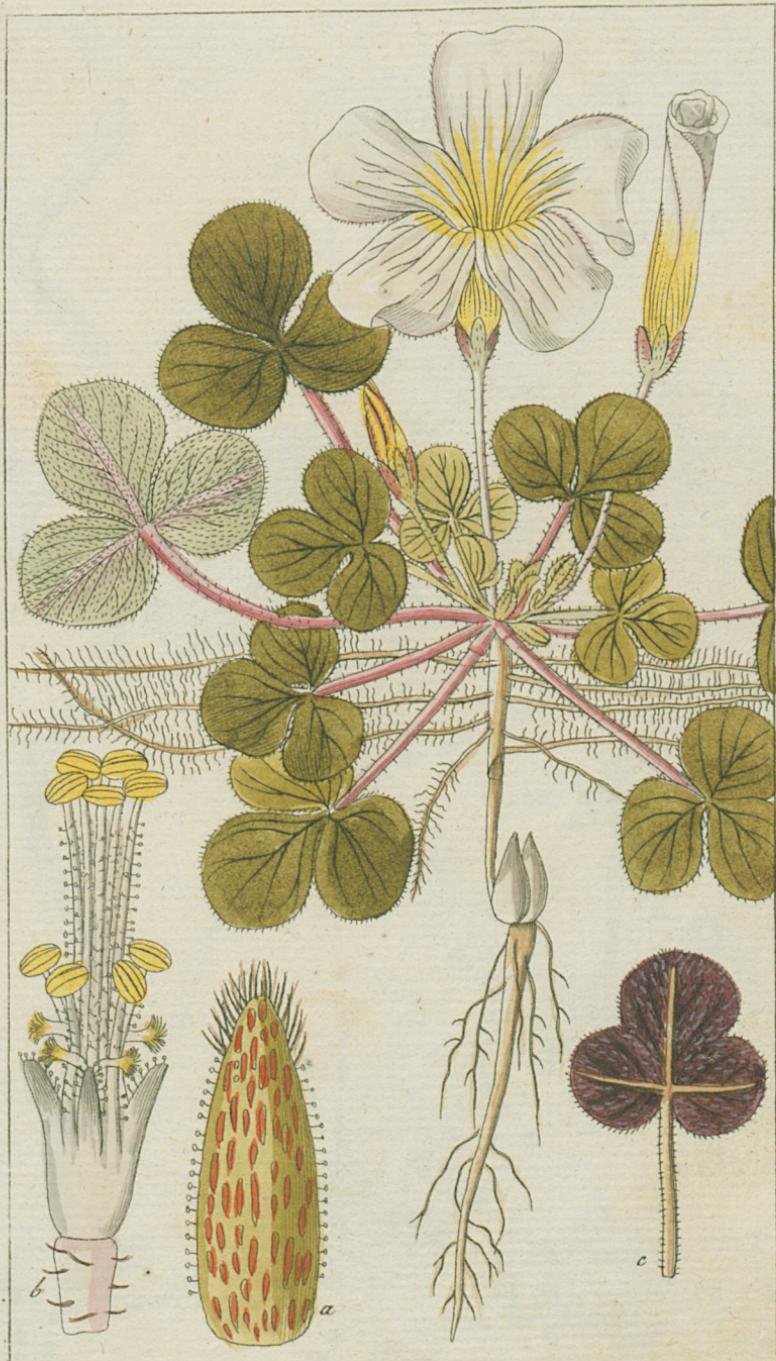
*Oxalis-lanceolata*



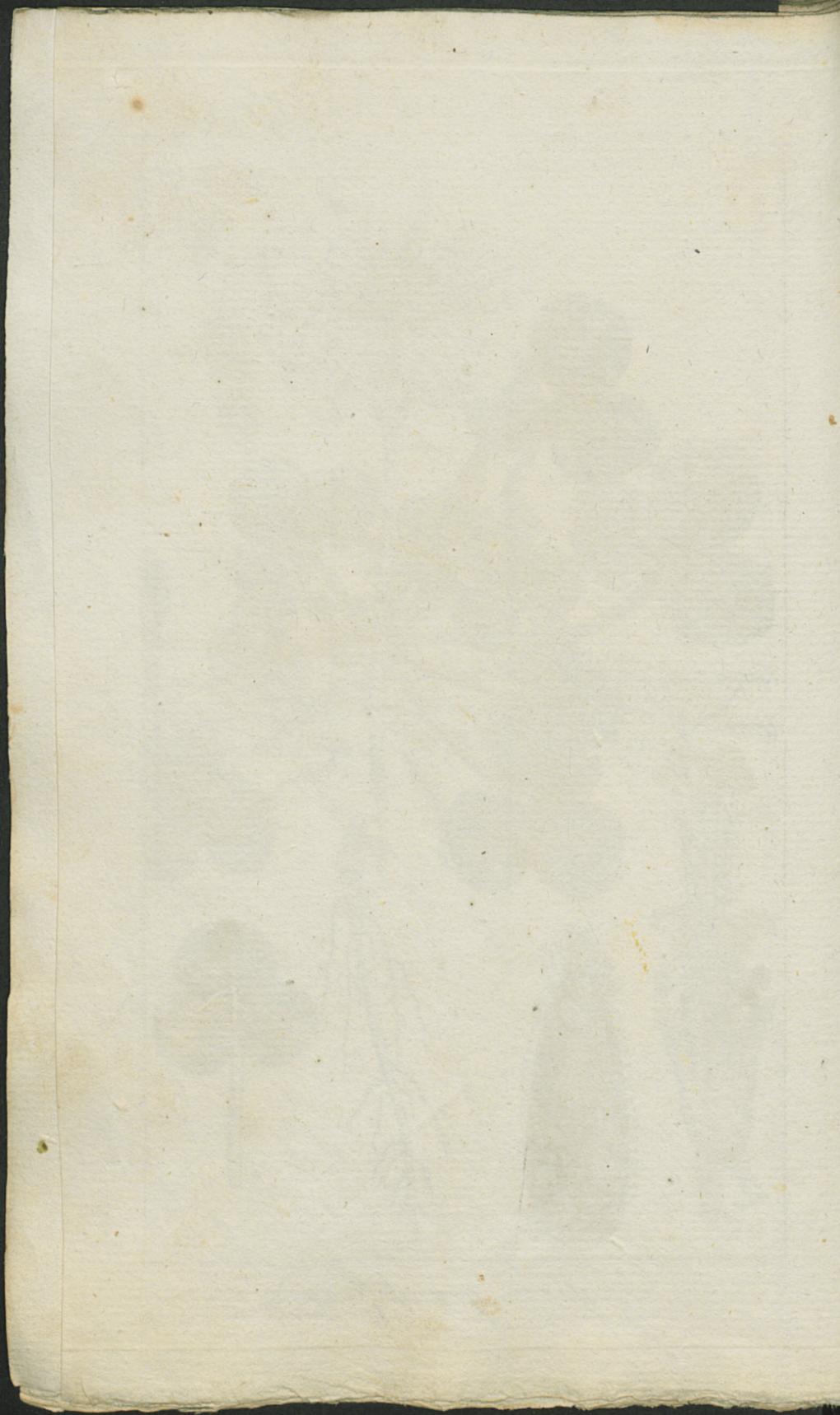


Cleome triphylla-



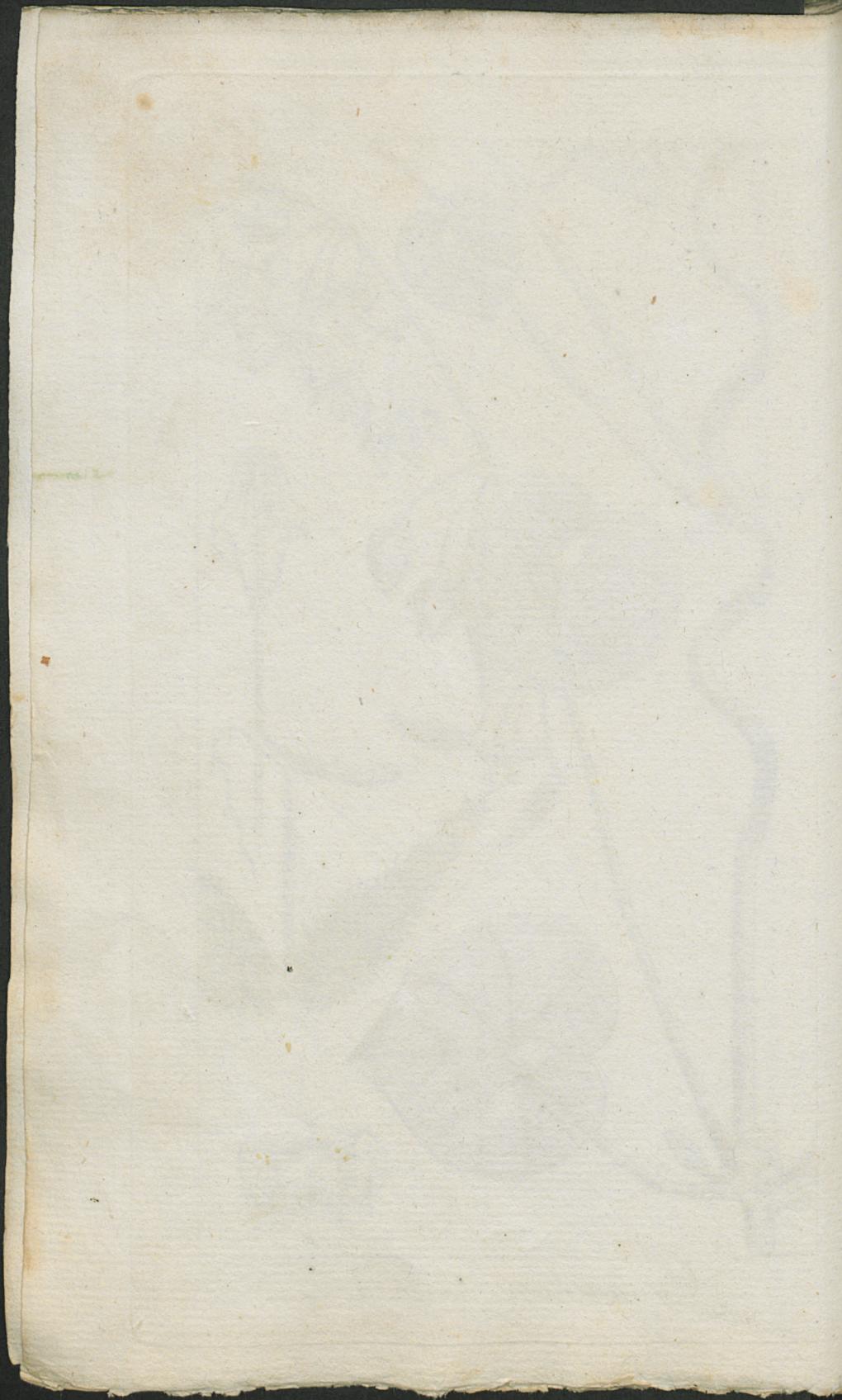


*Oxalis grandiflora*.





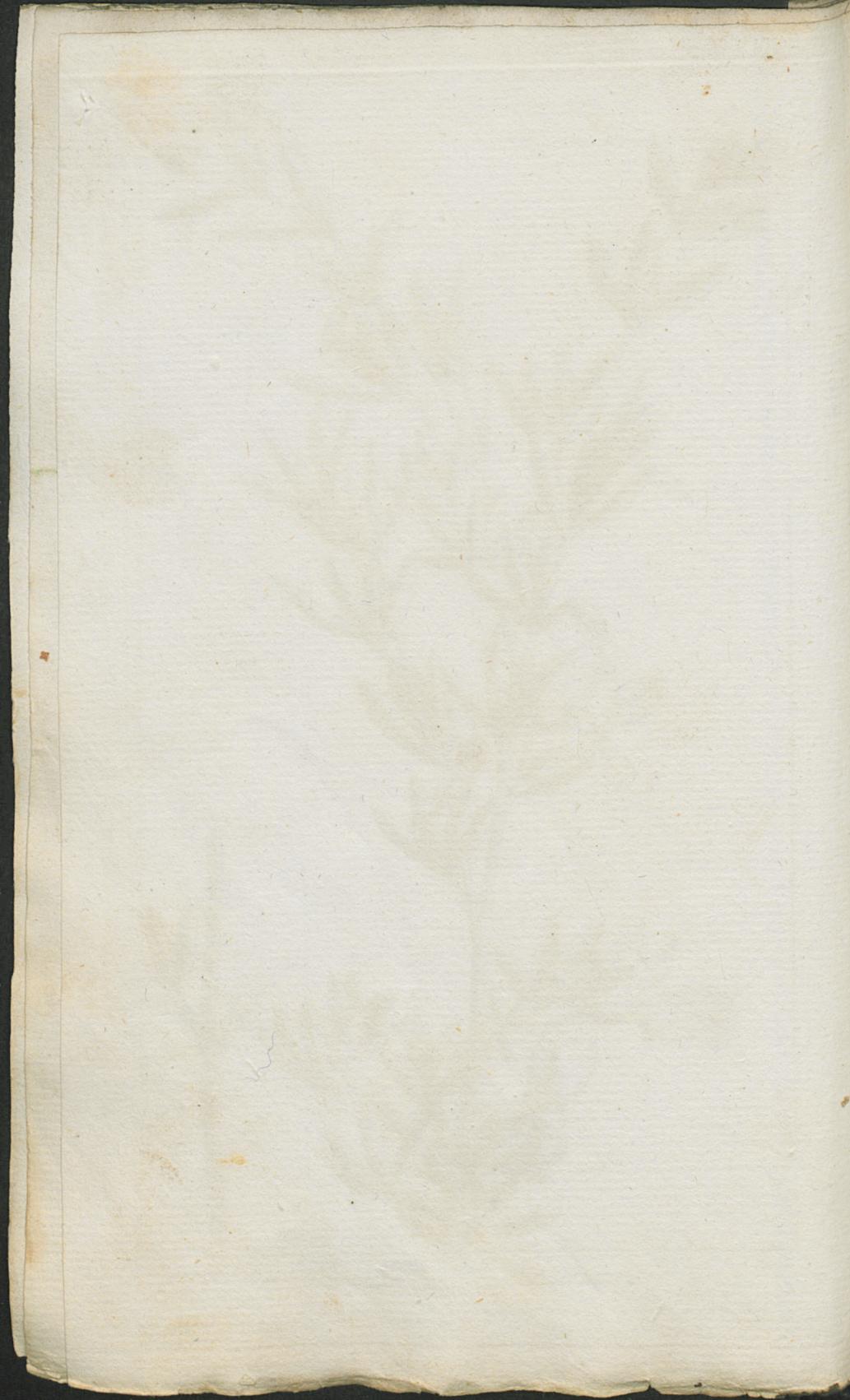
*Cynanchum extensum*



Tab: 243.

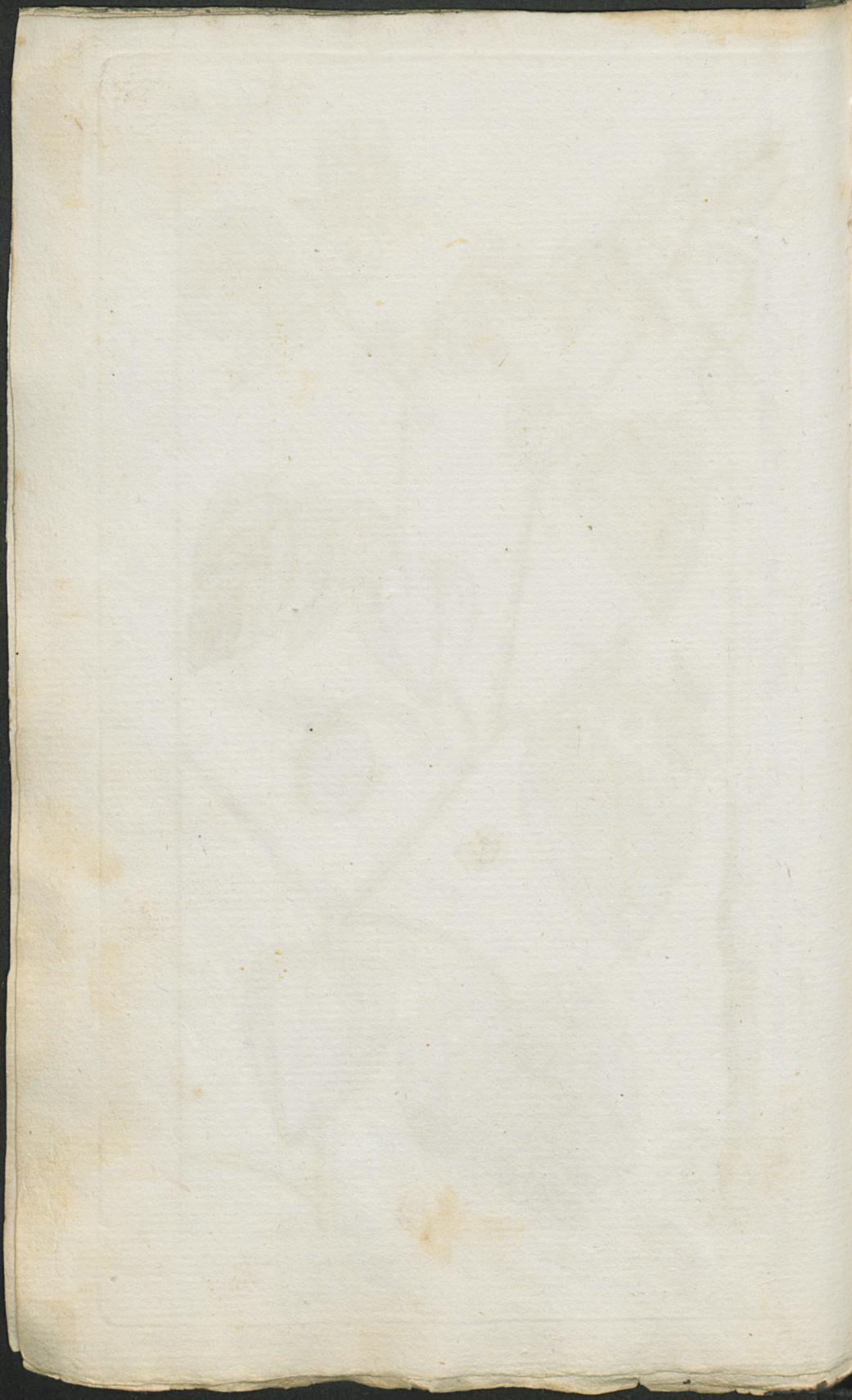


*Robinia frutescens - L.*



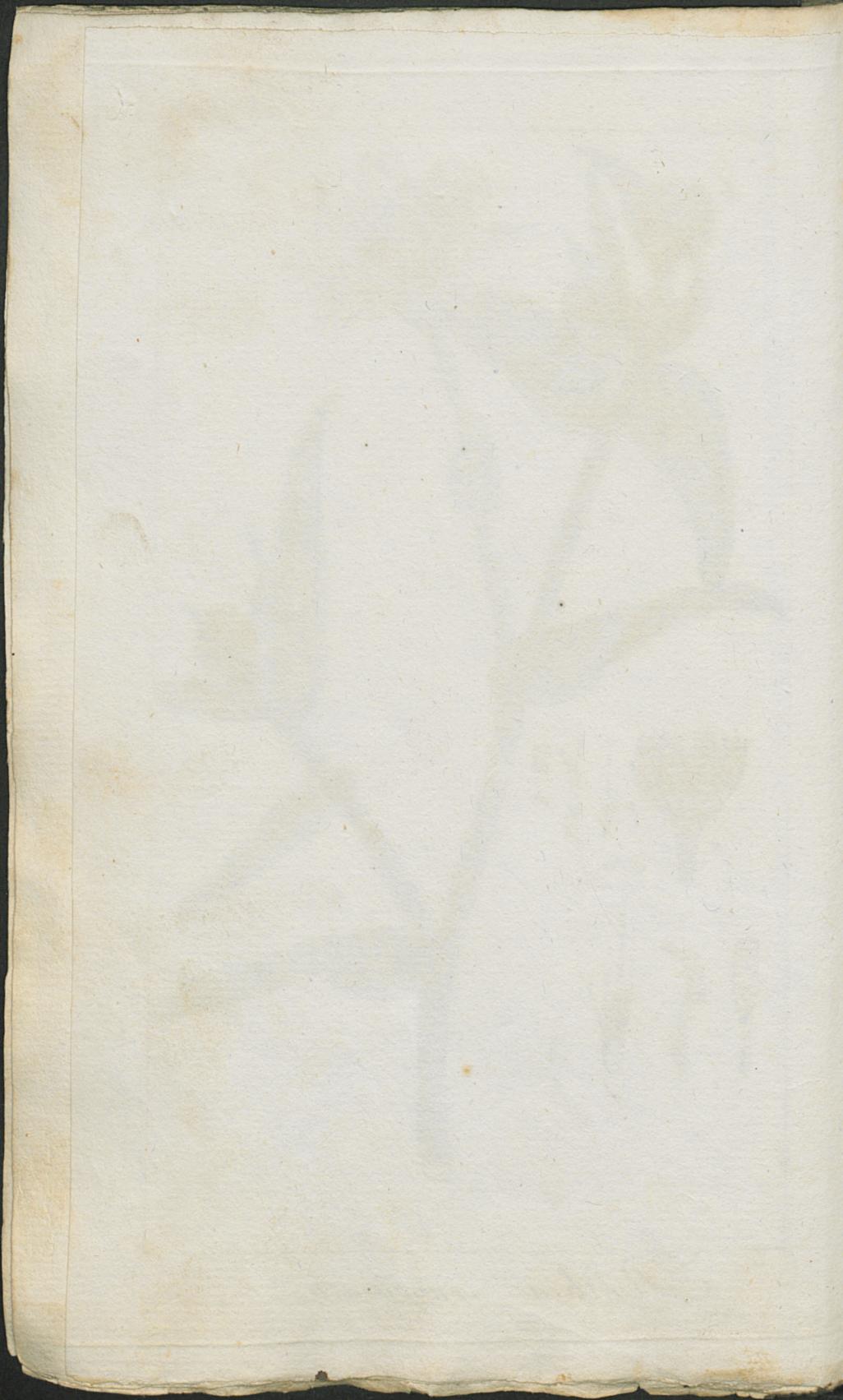


*Physalis Barbadoensis*.



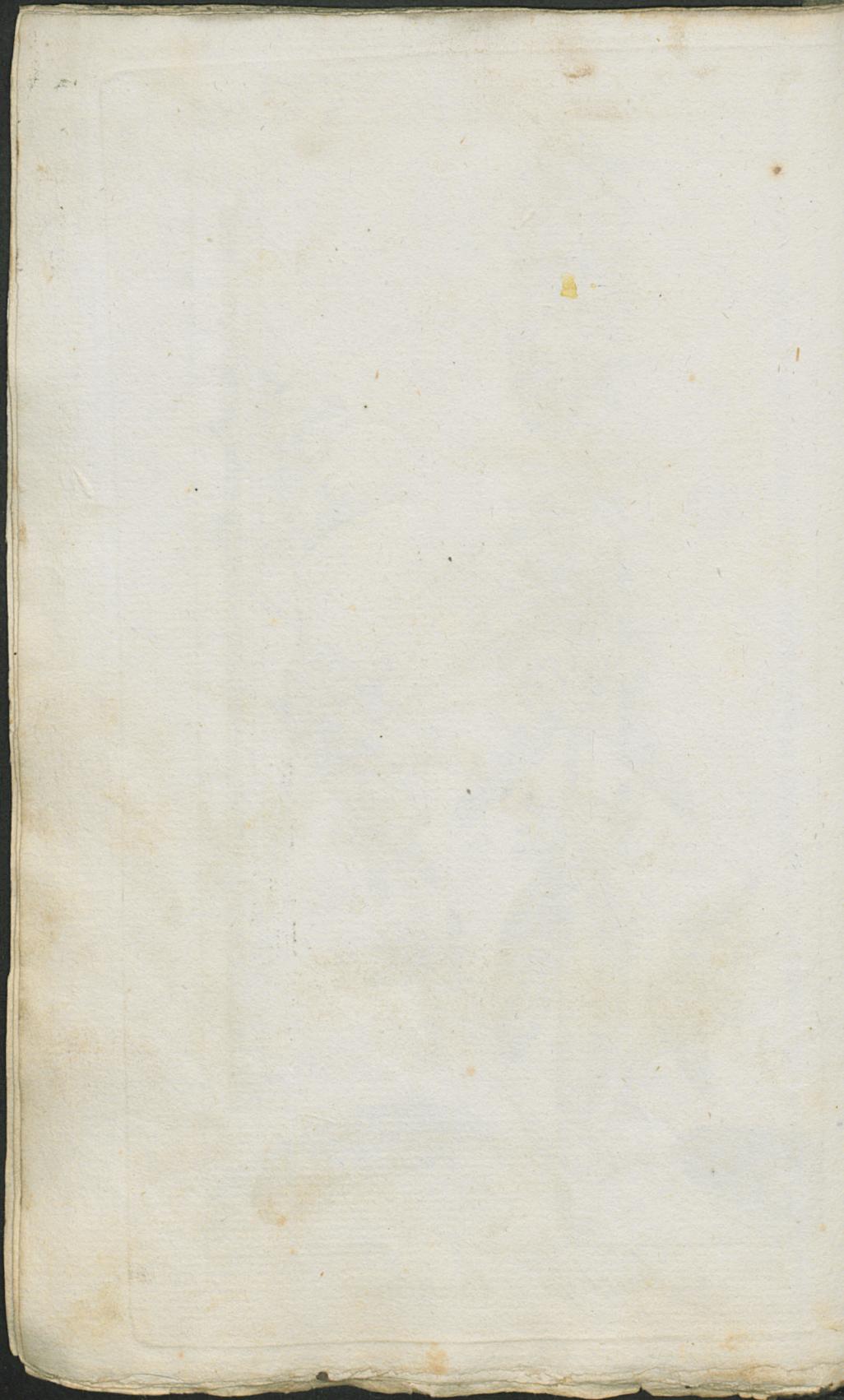


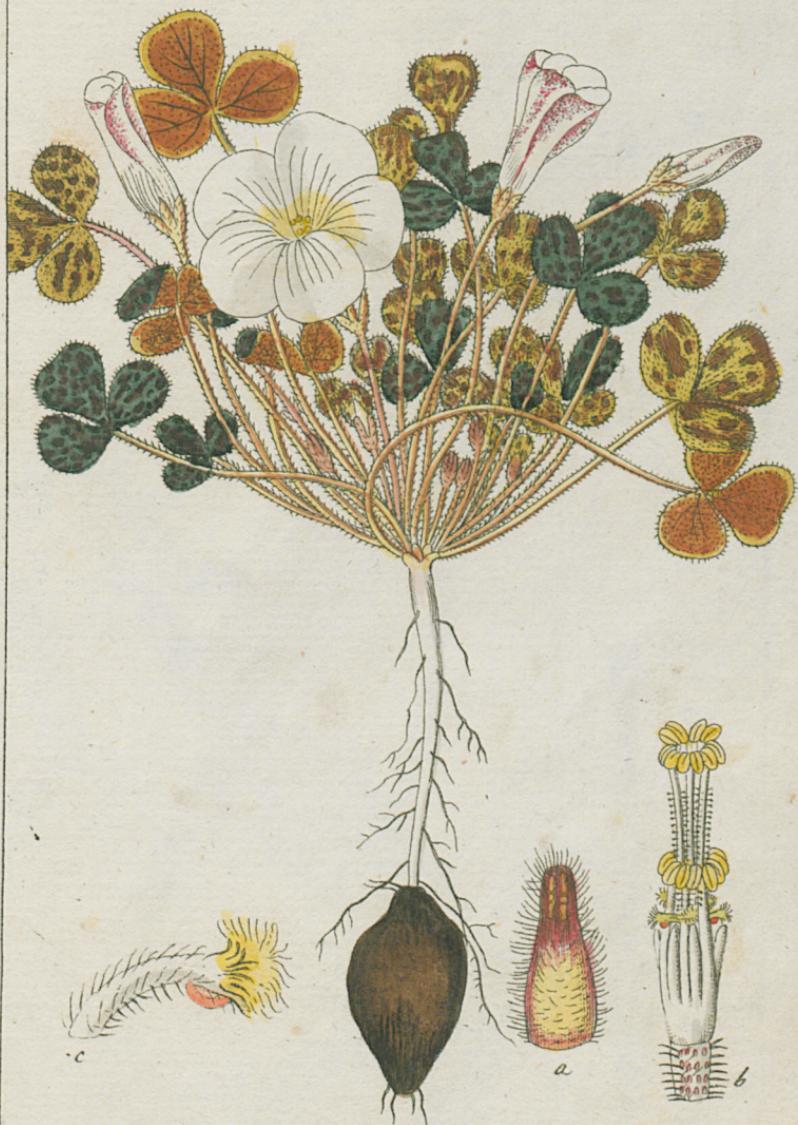
*Rothia runcinata*



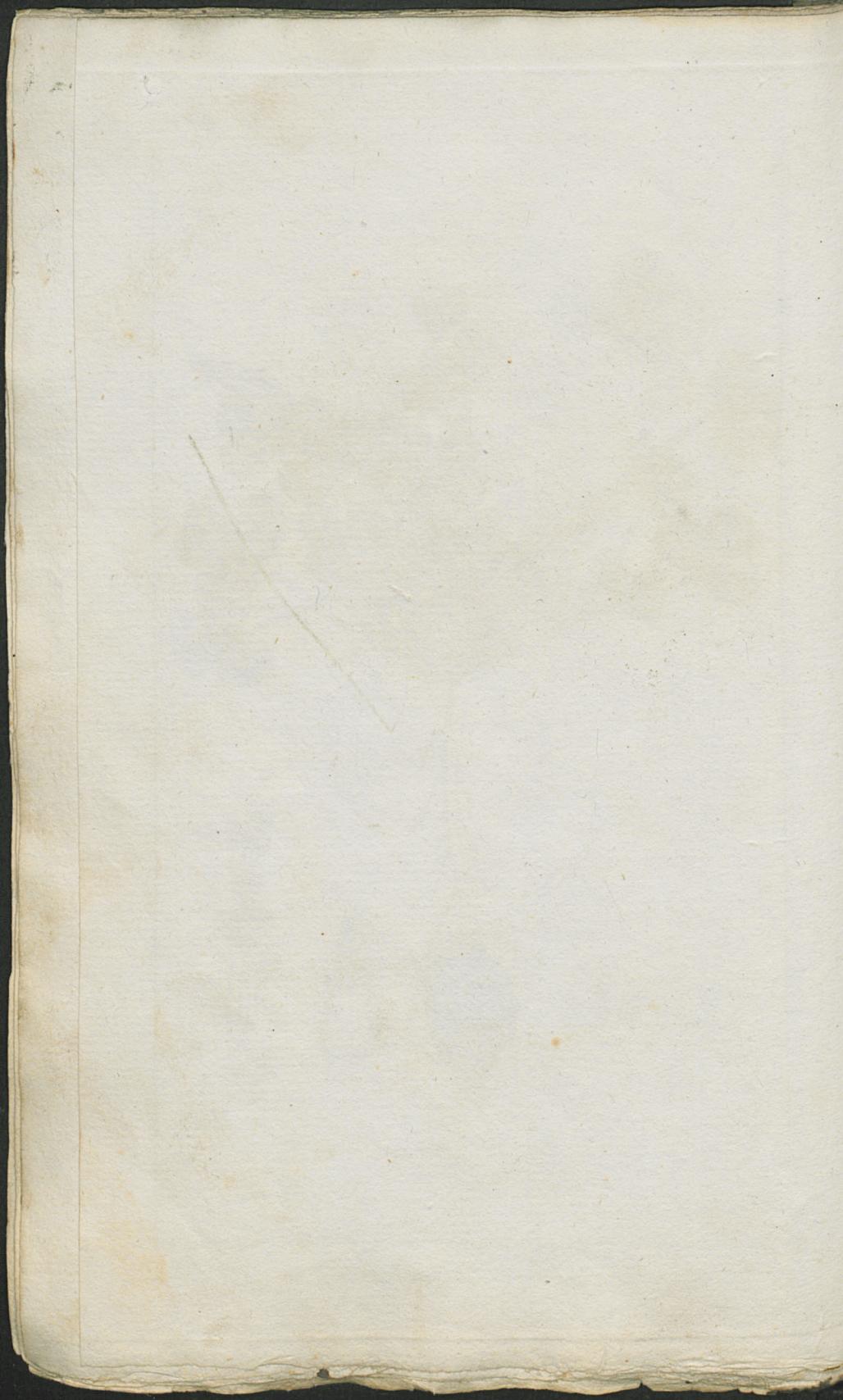


Stachys lanata





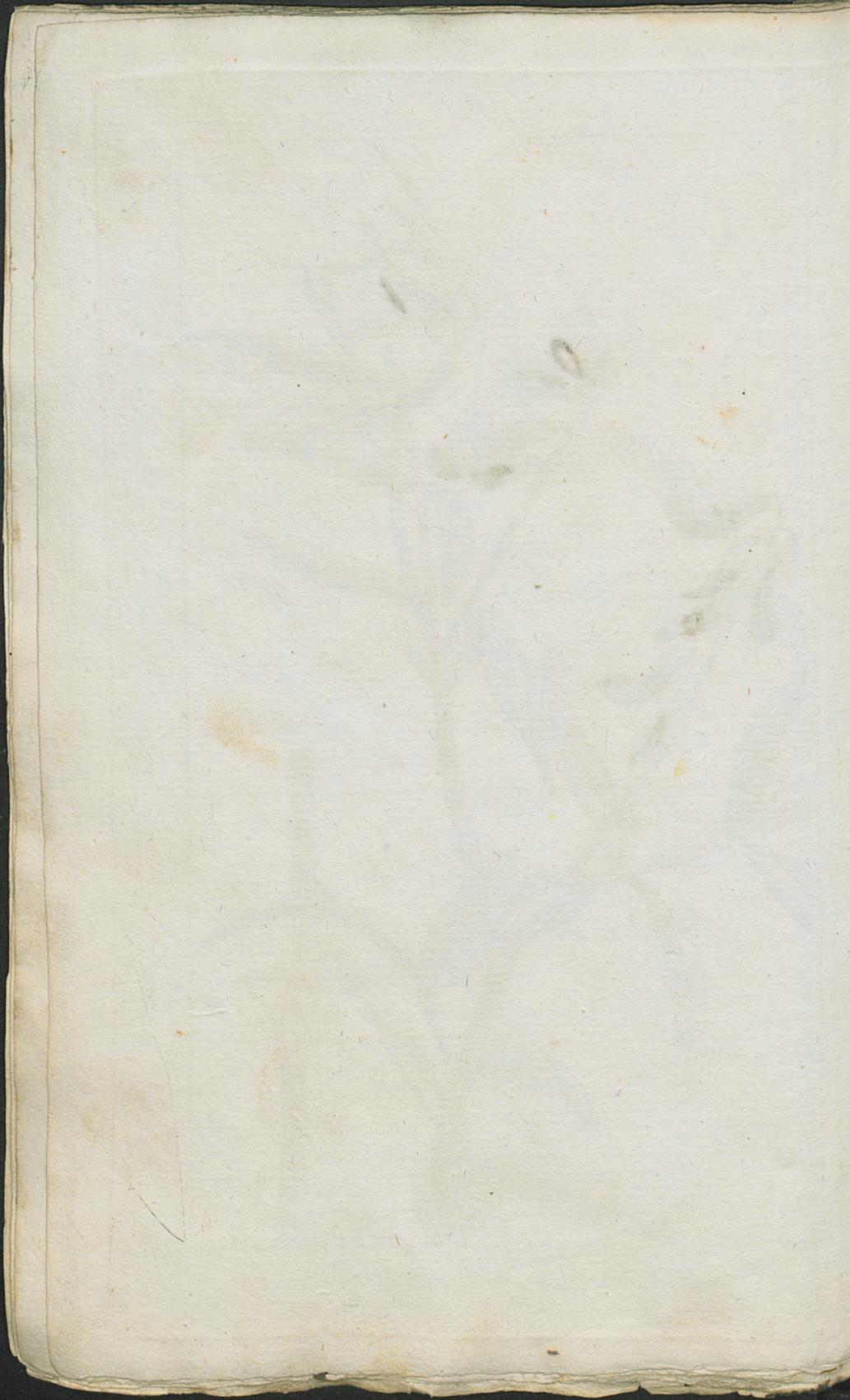
*Oxalis strumosa*



Tab: 248.

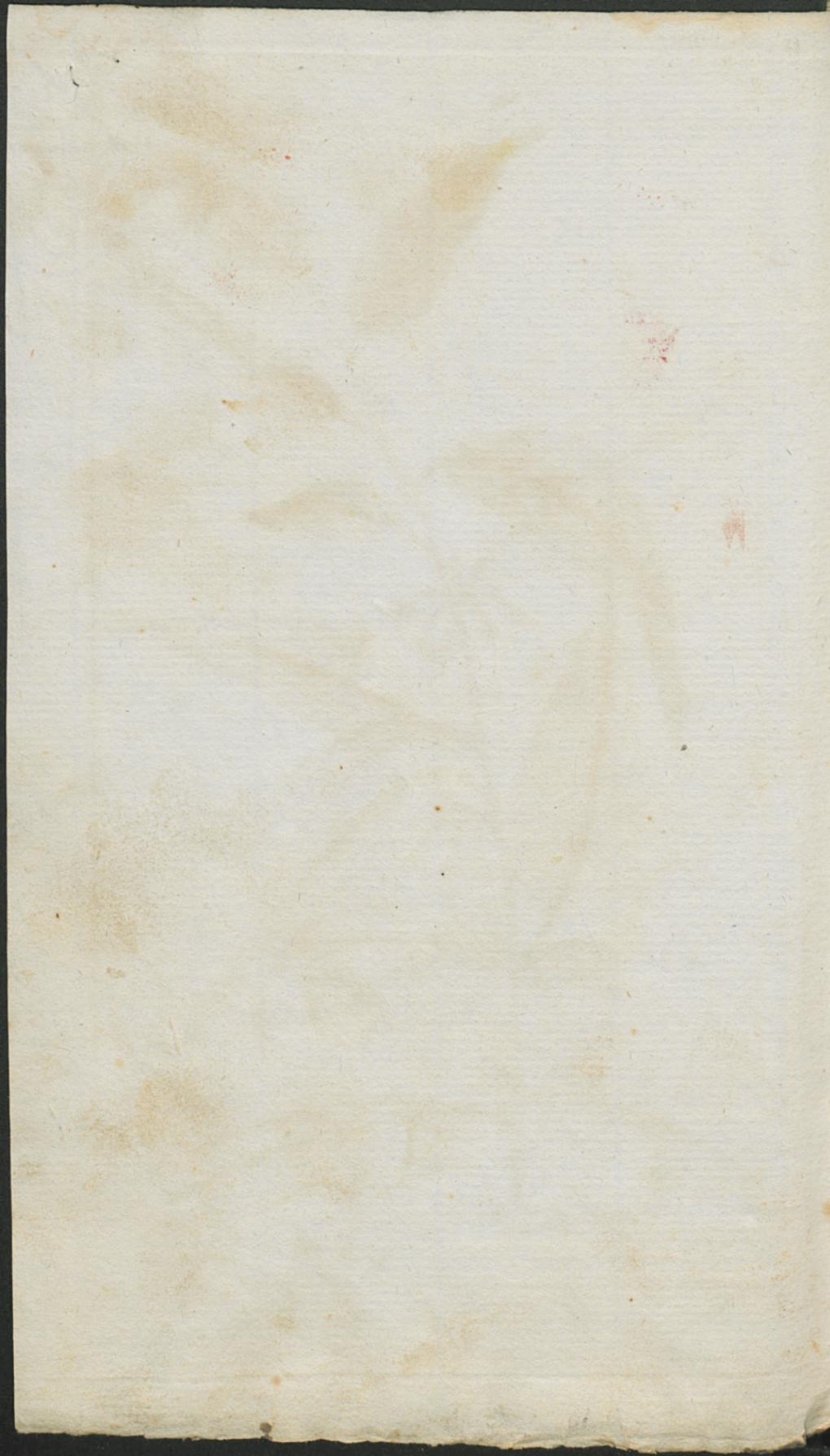


*Orobis vernus*. L.





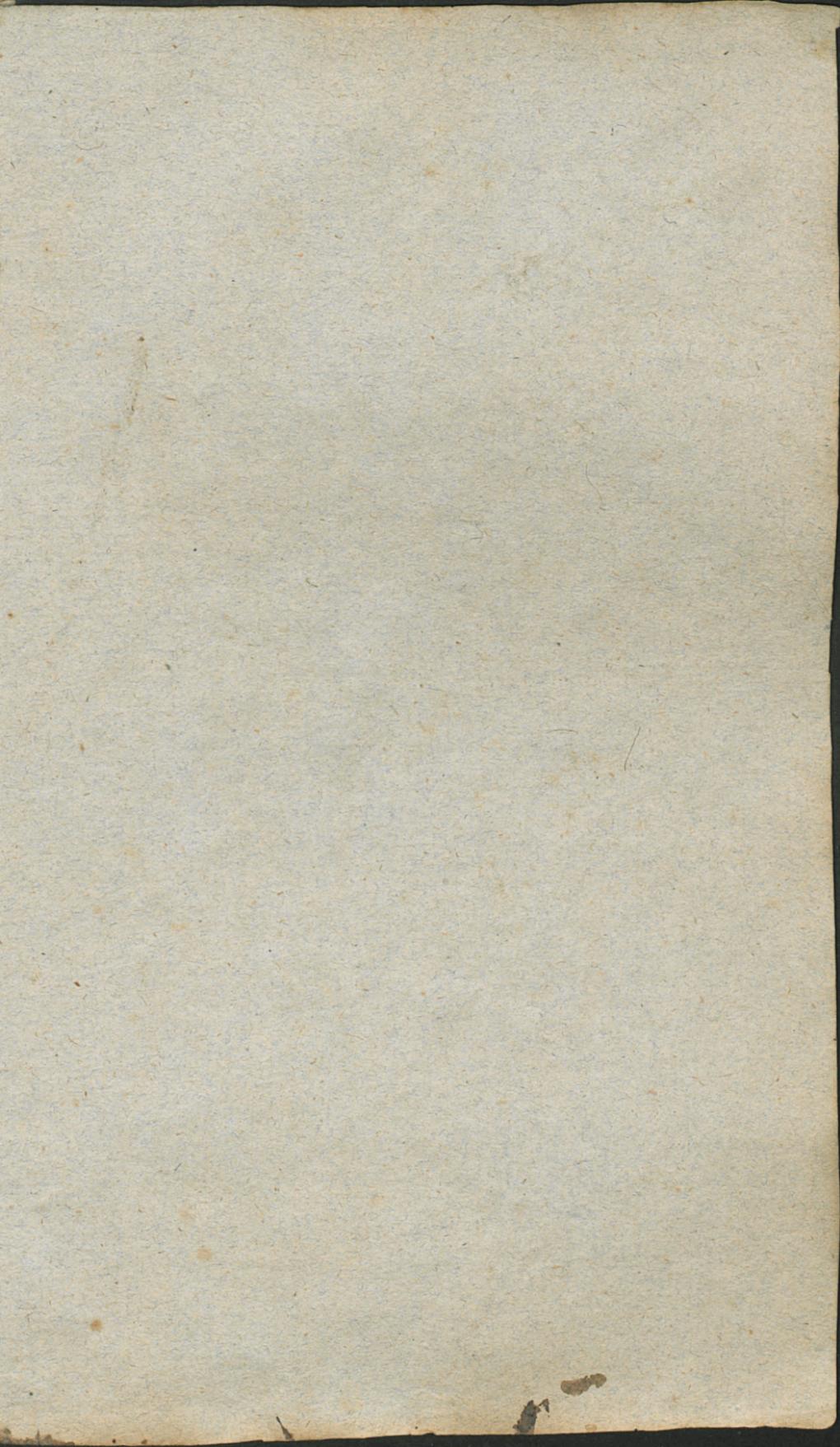
*Andromeda lucida*

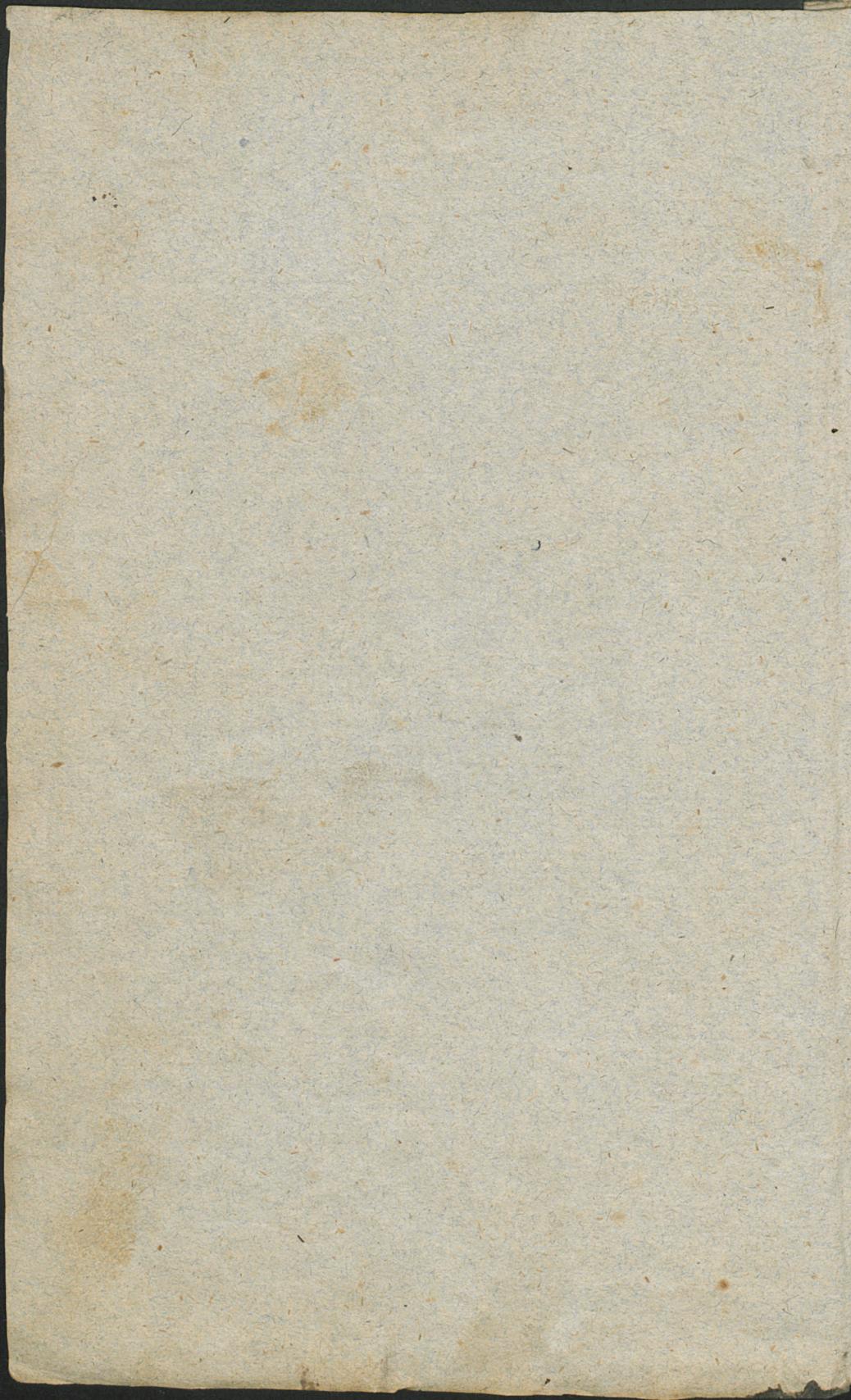




*Mesembryanthemum Stipulaceum.*







## Pribnijske Planty -

<i>Schotia Speciosa</i>	203.
<i>Dianthus Superbus</i>	205.
<i>Azalia Nudiflora</i>	214.
<i>Silium Superbum</i>	215.
<i>Epidendrum fuscatum</i> Licia todigi ciemno liliowe Kwiaty popielate z liliowym kolorem	223.
2. <i>Nocciola</i>	—
<i>Geum hybridum</i>	226.
2. <i>Oxalis Grandiflora</i>	241.
3. <i>Oxalis Strumosa</i>	247.

201  
1250